

NEW ADULT

8 Seiten
prickelnde
Romance von
Laura Kneidl,
Maren Vivien
Haase & Co.

**NEUE
BÜCHER**

Fantasy, Thriller,
Biografien: Das
sind die besten
Geschichten
dieses Sommers!



Extra
Fünf erste Male:
neue spannende
Autorinnen
und ihr Weg zum
Debüt

peterknecht

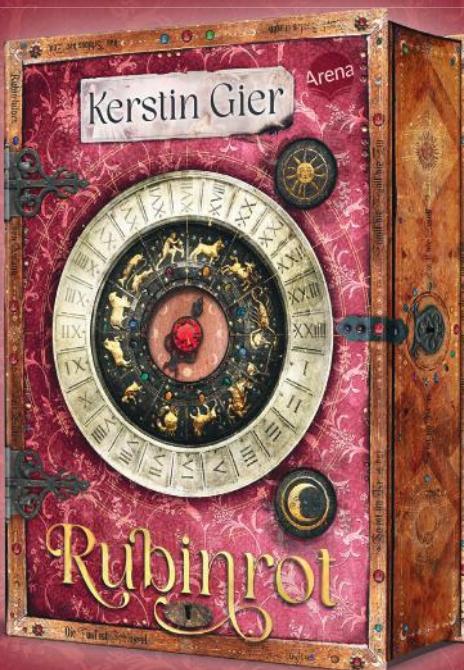
Endlich Ferien!

Mit im Gepäck: bewegende Romane,
atmosphärische Krimis und
wilde Abenteuer – wie *Der Sommer
der unmöglichen Dinge*



Arena

Gideon & Gwendolyn sprengen mit
ihrer Liebe alle Grenzen der Zeit!



Unerwarteterweise hat Gwendolyn das Zeitreise-Gen
ihrer Familie geerbt. Auf ihrer Mission durch alle
Zeiten der Vergangenheit begleitet sie ausgerechnet der
arrogante Gideon, ebenfalls Zeitreisender und noch
dazu ein Kotzbrocken. Oder vielleicht auch nicht?

Ab 12 Jahren | Kerstin Gier | **Rubinrot**

Mit Illustrationen von Christian Keller | 352 Seiten | Gebunden

Mit UV-Lackierung auf dem Cover, farbigem Vorsatz und

Farbschnitt in der 1. Auflage

€ 24,00 [D] | 978-3-401-60774-0

Liebe Leserinnen, liebe Leser,

der Sommer ist da! Und mit ihm die Ferienzeit, für die Sie bestimmt schon gedanklich die Koffer packen. Aber selbst wenn Sie es sich ganz in der Nähe auf Balkonen gemütlich machen oder mit Ihrer Picknicktasche in den Park ziehen – wir haben garantiert die passende Reisebegleitung für Sie.

Wie wäre es zum Beispiel mit einem nervenzerreißenden Krimi, einer prickelnden Romance, einem kurzweiligen Sachbuch – oder dem aufregenden Debüt einer jungen Autorin (ab S.18)? Auch für den Nachwuchs haben wir wieder tolle Bilderbücher, Abenteuergeschichten und magische Fantasy im Gepäck.

Nehmen Sie doch auch gleich dieses Magazin mit auf große Fahrt: Darin stecken viele spannende Interviews mit Bestsellerautoren wie Bernhard Aichner (auf S.40), Kulturtipps für verregnete Tage (S. 35) und ein Wimmelbild von „Pettersson und Findus“ (S.60), auf dem es für die Kids einiges zu entdecken gibt.

Bevor es in den Urlaub geht, ist auch unsere Buchhandlung in jedem Fall einen Abstecher wert, denn dort warten unzählige neue Bücher auf Sie – fertig zur Abreise!

Wir freuen uns auf Sie!

*Herzlichst
Katrin und Peter Peterknecht
mit dem kompletten Team*

Katrin & Peter

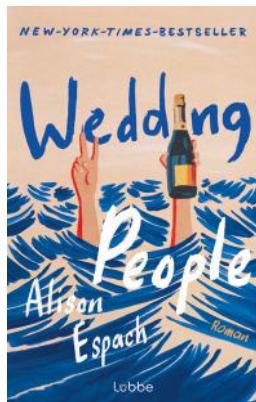


**„Falls Sie gedanklich
schon die Koffer
packen: Wir haben
garantiert die passende
Reisebegleitung für Sie.“**



Cover-Illustration Regina Kehn

Das Buch zu unserem Titelmotiv:
Kate DiCamillo
Der Sommer der unmöglichen Dinge
208 Seiten, 15 €, dtv.
Ab 10 Jahren



Wedding People

Wenn sich jemand mit Heiraten auskennt, dann Autorin Alison Espach. Im Interview ab Seite 12



Ein Sommer voller Romance: Neue New-Adult-Romane
von Maren Vivien Haase, Laura Kneidl und Co.

Reisen & Speisen

Unterwegs schmeckt's eben am besten! Ob Pizza in Paris, Antipasti an der Adria oder Fish and Chips aus Fife: Diese Bücher machen Appetit auf mehr

LITERATUR

Die besten Neuerscheinungen und Ferienlektüren.

Außerdem:

- 12 **Alison Espach** über Hochzeiten und ihre Gäste
- 18 **Neue Debütromane** auf 6 Seiten
- 26 **Unsere Top Ten**
- 36 **His Story/Her Story** Lars Amend und Holly Jackson

14, 70 Unsere Lieblingsbücher

Persönliche Empfehlungen
unserer Buchhändler

80 Impressum

SPANNUNG

Atemberaubende Thriller und knifflige Kriminalfälle.

Außerdem:

- 40 **Bernhard Aichner** im Interview
- 82 **Ortstermin** In Rocky Beach mit Andreas Eschbach

NEW ADULT

Prickelnde Romance, Romantasy und Co. Außerdem:

- 48 **Laura Kneidl** übers Schreiben
- 52 **Young Adult**

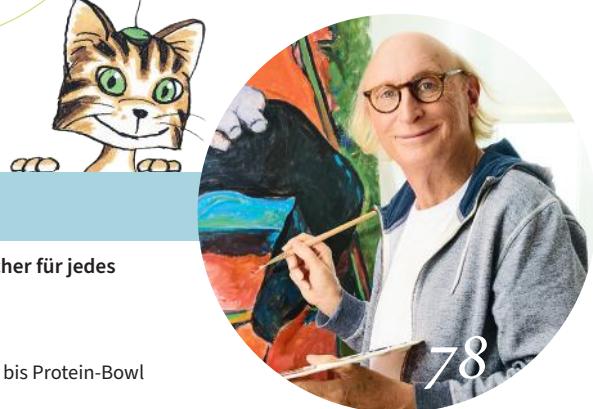
KINDER

Witzige Bilderbücher und Geschichten
voller Magie. Außerdem:

- 60 **Deine Seiten** Findest du
Petterssons Brille?
- 62 **Unsere Top Ten** für Kinder
- 64 **Bücher für den Schulstart**



Ottifanten-Kunst: Otto Waalkes hat berühmten Werken seine ostfriesische Note verpasst



WISSEN

Hilfreiche Ratgeber und Sachbücher für jedes
Interesse. Außerdem:

- 68 **Tipps für junge Eltern**
- 72 **Reisen und Speisen** von Pizza bis Protein-Bowl
- 78 **Otto Waalkes** und seine Kunst

LITERATUR

„Mitgefühl ist die frohe Botschaft der Literatur. Und wenn man als Autor keine Empathie für seine Figuren empfindet, dann hat man sowieso schon verloren.“

Heinz Strunk



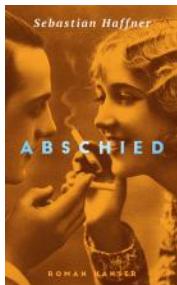
Foto Dennis Dirksen



Skurrile Kurzgeschichten von einer der eigenwilligsten Stimmen der deutschen Gegenwartsliteratur.

Niemand vergoldet das Elend literarisch so schön komisch wie Heinz Strunk. In seinem neuesten Werk serviert er bitterböse Kurzgeschichten zwischen Alltag und Abgrund: Mit gewohnt schrägem Humor und scharfem Blick erzählt er von grotesken Krankheiten, schiefen Schönheitsidealen, Haushaltsrobotern und Rentnerkriegen am Fischbuffet. Seine Welt ist düster, humorvoll und verstörend nah an der Realität. Die Bücher des niedersächsischen Schriftstellers, Musikers und Schauspielers tun so schön weh, dass man sie nicht weglegen kann.

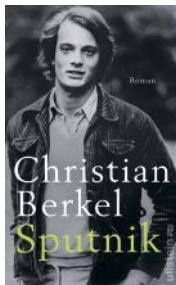
Heinz Strunk
Kein Geld Kein Glück Kein Sprit
208 Seiten, 23 €, Rowohlt



Erstveröffentlichung eines Romans von 1932 über einen bittersüßen Pariser Sommer.

Der bekannte Publizist und NS-Gegner Sebastian Haffner schrieb diesen Roman als brillanten Balanceakt zwischen Witz, Überschwang und Wehmut 1932 – im Schatten der heraufziehenden ns-Zeit. Der Text, lange unveröffentlicht, erzählt von der Liebesgeschichte zwischen Raimund und der lebenslustigen Teddy, die nach Paris ausgewandert ist. Obwohl der drohende Abschied über beiden hängt, versucht Raimund dennoch, die französische Freiheit auszukosten. Berührende, rasanter wie lebendige Lektüre eines scharfsinnigen Beobachters.

Sebastian Haffner
Abschied
192 Seiten, 24 €, Hanser



Berührende Autofiktion des Schauspielers Christian Berkel übers Erwachsenwerden.

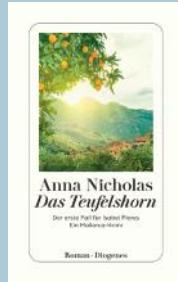
Wie gut, dass aus Lebenskrisen Wunderbares entstehen kann. Bei Schauspieler Christian Berkel war es die Demenz-Erkrankung seiner Mutter, die ihn zum Schriftsteller machte – sein mittlerweile dritter Roman ist wie die Vorgänger wieder autobiografisch gefärbt. Er erzählt in feinfühlig-unaufgeregter Sprache von dem Jungen Sputnik, der 1957 in West-Berlin geboren wird und früh erkennt, dass das Leben eine Bühne ist. Sein Weg führt ihn in die Pariser Künstlerszene und zurück nach Deutschland in die Theaterwelt der 70er-Jahre. Ein wunderbar eleganter Tanz zwischen Vergangenheit und Gegenwart.

Christian Berkel
Sputnik
384 Seiten, 26 €, Ullstein



Wie literarisch können Gespräche mit einem Flamingo sein? An dieser Stelle übernimmt Autorin Anna Prizkau: Ihre Protagonistin Anna lässt sie nach einem Zusammenbruch in einem Sanatorium landen, umgeben von anderen Frauen – alle ebenso eigenwillige wie verletzte Seelen. Und dann ist da Pepik, der Flamingo aus dem Kurpark, dem Anna ihr Innerstes anvertraut. Zwischen Trostlosigkeit und absurder Poesie schreibt Prizkau in wunderbarer Sprache von Entfremdung, Erwartungen und der Macht des Erzählens. Ein stilles, ungewöhnliches Buch über die Liebe am seltsamsten Ort.

Anna Prizkau
Frauen im Sanatorium
304 Seiten, 24 €, Rowohlt



**Mordsstimmung auf Mallorca:
Ex-Polizistin Isabel deckt
dunkle Geheimnisse auf.**

Adiós, ihr Schurken, hola, schöne Insel! So lautet zumindest der Plan von Isabel Flores, als sie ihre Polizei-Karriere an den Nagel hängt, um die Ferienvermietungsagentur ihrer Mutter im ländlichen Mallorca zu leiten. Doch auch dort schlägt das Verbrechen nicht: Ein verschwundenes Kind, ein toter Nachbar und ein kolumbianisches Drogenkartell bringen Isabels Bedürfnis nach Idylle ins Schleudern. Gemeinsam mit Dorfpolizist Tolo Cabot geht sie auf Verbrecherjagd. Charmanter Krimi, bei dem auf jeder Seite sonnige Mallorca-Atmosphäre durchblitzt.

Anna Nicholas
Das Teufelshorn
416 Seiten, 18 €, Diogenes



Brillantes Psychodrama über Schuld, Vorurteile und ein moralisches Dilemma.

Im Zentrum des Romans steht Naomi, eine junge Mutter in Tel Aviv, deren einjähriger Sohn mutmaßlich einen tödlichen Unfall verursacht. Der Verdacht fällt jedoch auf einen arabischen Handwerker – und Naomi schweigt. Die mehrfach ausgezeichnete israelische Autorin Ayelet Gundar-Goshen erzählt eindringlich, wie aus einem Moment der Unsicherheit eine existentielle Krise entsteht. Mit psychologischem Feingefühl und gesellschaftlicher Relevanz zeigt sie: Die größten Konflikte spielen sich oft in unserem Innersten ab.

Ayelet Gundar-Goshen
Ungebetene Gäste
320 Seiten, 25 €, Kein & Aber



Drei Romane, drei Treffer: Tan Twan Eng wurde für sein neues Buch wieder für den Booker Prize nominiert.

„Das Haus der Türen“ spielt 1921 in Malaysia während der britischen Kolonialherrschaft. Lesley Hamlyns eintöniges Leben als Ehefrau hellt sich auf, als ein Freund ihres Mannes auftaucht: Somerset Maugham, der berühmte Schriftsteller. Lesley vertraut ihm ihre Geheimnisse an, er nutzt sie für Geschichten – und trägt dabei selbst jede Menge Verborgenes im Gepäck. Atmosphärisch dicht und fulminant erzählt.

Tan Twan Eng
Das Haus der Türen
352 Seiten, 24 €, DuMont



Familiendrama trifft Sommerroman: Ein Segeltrip in Griechenland legt Wahrheiten offen.

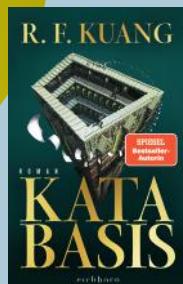
Christian hat in der Kindheit seiner Töchter Emma und Leo hauptsächlich mit Abwesenheit geglänzt, nun lädt er beide mit Partnern überraschend zum Segelurlaub nach Griechenland ein. Während Emma und Onur ein nicht erfüllter Kinderwunsch beschäftigt, sabotiert Leo heimlich ihre Babyplanung mit Karl zugunsten ihrer Karriere. Vater Christian will Nähe, hat aber selbst Geheimnisse. Als ein Sturm sie zwingt, eine Skipperin an Bord zu holen, geraten nicht nur die Wellen in Bewegung. Ein lesenswertes, intensives Drama über Verdrängung und Familiendynamiken.

Tatjana von der Beek
Blaue Tage
208 Seiten, 23 €, Kampa



**„Magie, diese mysteriöseste
wie kapriziöseste aller Dis-
ziplinen, bewundert für ihre
Macht, verspottet für ihre
Maßlosigkeit, besteht kurz
gesagt darin, Lügen über die
Welt zu erzählen.“**

Rebecca F. Kuang in „Katabasis“



R. F. Kuang
Katabasis
656 Seiten, 28 €,
Eichborn. Ab 26.8.

Magischer Trip in die Hölle, Lovestory inklusive. Mega! Nach gleich zwei gefeierten Buch-Hits, „Babel“ und „Yellowface“, war die Welt natürlich extrem gespannt, was die preisgekrönte Autorin und Yale-Doktorandin als Nächstes präsentiert. Und, tadaa! Eine magische Fantasy-Love-story – in der Alice, die in Cambridge „Analytische Magie“ studiert, versehentlich ihren Doktorvater ins Jenseits befördert und ihm dann in die Hölle hinterherreist, um ihn von dort wieder zurückzuholen. Mit dabei (obwohl das Alice gar nicht passt): Kommilitone und Konkurrent Peter. Wie sollen sie es in der Hölle nur miteinander aushalten und vor allem: diesen Trip überleben? Was schräg klingt, ist wieder höllisch gut. Innovativ, spannend, humorvoll – R. F. Kuang kann's einfach.



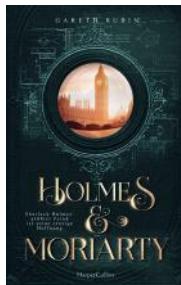
Epischer Historienroman über zwei Freunde, die in den Sturm der Geschichte geraten.

Wir schreiben das Jahr 1013, England ächzt unter Wikingerangriffen, die eine Spur der Verwüstung hinterlassen. Ælfric und Hakon, einst Feinde, werden auf einer gefährlichen Reise nach London zu Verbündeten. Dort geraten sie in den Machtzirkel um Königin Emma, während das Reich vor dem Zusammenbruch steht. Ein historisches Epos von Mittelalter-Expertin

Rebecca Gablé, einer der erfolgreichsten Autorinnen historischer Romane im deutschsprachigen Raum. Sie entfaltet hier erneut ein bravuröses Panorama voller Intrigen, Loyalität und Menschlichkeit in rohen Zeiten.

**Rebecca Gablé
Rabenthron**

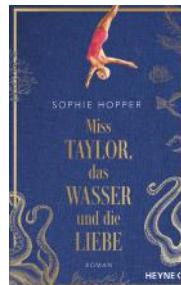
896 Seiten, 30 €, Lübbe.
Ab 18.8.



Abenteuerlich, mysteriös, kultig – ein neuer Showdown für Holmes und Moriarty!

Die wohl legendärsten Gegenspieler der britischen Literatur sind wieder zurück! In Rubins spannendem Fall soll Meisterdetektiv Sherlock Holmes für einen Theaterschauspieler ermitteln, warum in dessen Aufführungen jeden Tag dieselben Zuschauer im Publikum sitzen. Derweil versucht jemand, Professor Moriarty und seinem Komplizen Sebastian Moran den Mord an einem Bandenführer anzuhängen – und sie müssen untertauchen. Als Moriarty und Holmes realisieren, dass beide Fälle zusammenhängen und es dabei es um Großes geht, stellt sich eine drängende Frage: Schaffen sie es, zusammenzuarbeiten?

Gareth Rubin
Holmes & Moriarty
336 Seiten, 18 €, HarperCollins



Herzergreifende Story einer Verzauberung unter Wasser.

In dem Moment, als Milla Taylor in einem alten Tauchanzug in einen Gartenteich steigt, öffnet sich ihr eine neue, friedliche Welt. Im Cambridge der 1950er-Jahre arbeitet die scheue, vom Leben gebeutelte Frau als Nachtwächterin in einem Museum, als ihr der eigenbrötlerische Monty Chester auf einer Silvesterparty besagten Tauchanzug verpasst – und so ihr Leben verändert. Denn die Zufallsbegegnung entwickelt sich zu einer Reise voller Selbstfindung, Fernweh und Liebe. Poetischer Roman über eine stille Heldin, die in der Tiefe ihren Weg findet.

Sophie Hopper
Miss Taylor, das Wasser und die Liebe
432 Seiten, 22 €, Heyne.
Ab 30.7.

Sie hatte einen Plan. Das Leben hatte einen besseren

Alison Espach schreibt über die Kraft zufälliger Begegnungen, indem sie die Hauptfigur ihres Romans in eine mehrtägige Hochzeit platzen lässt – für die Autorin ein vertrautes Terrain mit ordentlich Sprengkraft



Foto: Rachel Turner

Sie haben früher auf Hochzeiten gejobbt. Wie sind diese Erfahrungen in Ihr Buch eingeflossen? Ich habe auf Hochzeiten an einer Fotobox gearbeitet, was hieß, ich stand den ganzen Abend im Cocktailkleid daneben. Die Hochzeitsgäste hielten mich oft auch für einen Gast und wollten sich mit mir unterhalten. Sobald sie herausfanden, dass ich nicht zur Hochzeit gehörte, bekam ich oft ungefiltert ihre Kommentare zur Feier zu hören – gute wie schlechte. Ich liebte diese Gespräche und wollte diese Perspektive – einer Fremden auf der Hochzeit – für Phoebe nutzen, weil das oft die einzigen Menschen sind, denen alle anderen ganz ehrlich begegnen können.

Was war die erinnerungswürdigste Hochzeit, auf der Sie je waren? Ich war mal auf der Hochzeit von zwei sehr jungen Leuten – unter 20 –, die im Keller eines Pflegeheims stattfand, damit die Großmutter der Braut dabei sein konnte. Es war anders als alle Hochzeiten, auf denen ich bisher gearbeitet hatte – niemand trank Alkohol, die Location war nicht besonders schön, es gab Sandwiches, aber diese 20-Jährigen tanzten die ganze Nacht und hatten so viel Spaß. Ein Reminder, dass

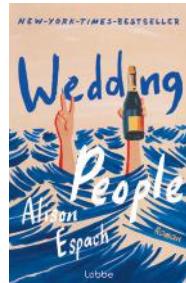
wir gar nicht so viel brauchen, um eine gute Zeit zu haben.

Was ist Ihr Lieblingsmoment auf Hochzeiten? Ich liebe die Reden. Sie verraten so viel über die Person, die spricht, und über die Beziehung, von der die Rede ist. Bei der Arbeit wurde ich nie müde, die Rede der Trauzeugin zu hören: Man erfährt, warum die beiden sich lieben, wieso es vielleicht Reibereien gibt, was die Rednerin an einer Freundin schätzt und vieles mehr – daher ist diese Rede auch ein wichtiger Teil meines Buchs.

Was sollte man als Guest unbedingt wissen? Wenn ich beim Schreiben des Buchs eins gelernt habe, dann, dass Hochzeiten mehr Offenheit vertragen können. Niemand hat Spaß, wenn er nicht authentisch ist, also seien Sie einfach ehrlich, wenn Sie mit anderen Gästen sprechen – vielleicht werden Sie überrascht sein, wie offen diese dann sind.



Alison Espach unterrichtet Kreatives Schreiben in Rhode Island. Ihr Buch erscheint in mehr als 20 Ländern



Alison Espach
Wedding People
480 Seiten, 24 €, Lübbe.
Ab 25.7.

Dieser „New York Times“-Bestseller hat das Herz auf dem rechten Fleck: Als Phoebe – nach ihrer Scheidung auf einem Tiefpunkt – im luxuriösen „Cornwall Inn“ in Newport, Rhode Island, ihre Suite mit Meerblick beziehen will, ist sie überrumpelt von der Tatsache, dort auf eine trubelige Hochzeitsgesellschaft zu treffen. Nächste Überraschung: Braut Lila platzt in ihr Zimmer hinein, schüttet Phoebe ihr Herz aus und kürt diese kurzerhand zur neuen besten Freundin. Was folgt, liest sich nicht nur extrem kurzweilig, es sprüht nur so vor Herz, Charme und wohltemperiertem Witz. Klar, Liebe kommt auch nicht zu kurz. Sogar für Phoebe? Lesen Sie selbst!

UNSERE LIEBLINGSBÜCHER

„Am liebsten lese ich Fantasy, weil man sich so herrlich in die Geschichten fallen lassen, den Alltag ausblenden kann. Die „Fabelheim“-Reihe von Brandon Mull ist so eine Geschichte, die ich praktisch jedem ans Herz lege, einfach, weil ich sie so mag. Wir haben sie unseren drei Kids vorgelesen, sie ist aber auch super für Erwachsene, die sich gern in eine abenteuerliche Geschichte träumen wollen.“



Sabrina Töpfer,
Buchhandlung Peterknecht



„Die Erde ist tot – was machen die Menschen? Sie streben einem neuen Lebensraum entgegen. Ein kleiner Mond soll mit Terraforming passend gemacht werden. Doch als der zwölfjährige Henry Meadows mit seinem Vater und seinen Geschwistern dort ankommt, ist nichts wie geplant. Wo bleibt seine Mutter? Sie sollte mit einem späteren Schiff reisen – war sie bereits hier? Vor sehr langer Zeit? Ihre kryptischen Nachrichten mehren sich. Außerdem ist hier, in dieser neuen Welt, nichts wie erwartet. Das Konzept der überholenden Weltraumreise ist unglaublich spannend, und ich möchte es schon sehr in Beth Revis‘ ‚Godspeed‘. Hier arbeitet Westerboer das Ganze noch mal genauer aus und hat einen superspannenden Roman entstehen lassen. Unbedingt lesenswert!“

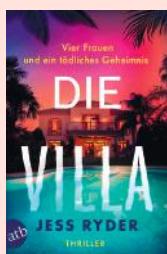
Nils Westerboer
Lyneham
496 Seiten, 18 €, Klett-Cotta



Martina Seebald,
Buchhandlung Peterknecht

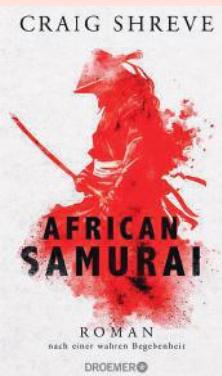
„Bei ihrem eigenen Junggesellinnenabschied wird die zukünftige Braut Aoife tot aufgefunden. Ihre vier Freundinnen haben nichts mitbekommen und stehen unter Schock. Drei Jahre später kehren sie in die Villa zurück, wo sich das schreckliche Wochenende abgespielt hat. Die Spannungen zwischen den Frauen nehmen täglich zu. Jede hat eine andere Erinnerung an diese verhängnisvolle Nacht. Welche Geheimnisse hat jede Freundin? Gemeinsam holen sie die komplette Wahrheit ans Licht.“

Jess Ryder
Die Villa
439 Seiten, 14 €,
Aufbau
Taschenbuch



Christian Kern,
Buchhandlung Peterknecht

„‘African Samurai’ von Craig Shreve erzählt die wahre Geschichte eines afrikanischen Sklaven im 16. Jahrhundert, der mit portugiesischen Missionaren nach Japan kam, dort zum ersten und einzigen schwarzen Samurai wurde und als Leibwächter eines Kriegsherrn fungierte. Der Autor hält sich eng an die bestätigten Fakten, spart Ausschmückungen wie Übertreibungen aus und bietet vielmehr ein authentisch anmutendes Historienstück, erzählt aus Sicht des Protagonisten. Auf diese Weise wird die Gefühlswelt des zunächst verschleppten und unterdrückten Mannes emotional nachvollziehbar und die Bedeutung seines Aufstiegs für ihn begreiflich. Ohne jeden Ballast weiß dieser vom Umfang her überschaubare Roman bestens zu unterhalten und bietet manch Lehrreiches obendrein. Eine echte Empfehlung!“



Craig Shreve
African Samurai
320 Seiten, 22 €,
Droemer

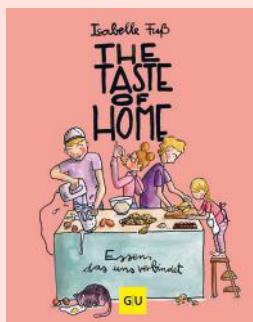
UNSERE LIEBLINGSBÜCHER



Sebastian Thiem,
Buchhandlung Peterknecht

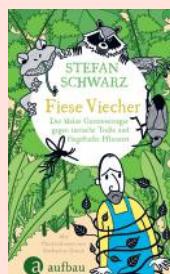
„Gerade eben hat Gräfe und Unzer ein Familienkochbuch der ganz besonderen Art auf den Markt gebracht. „The Taste of Home“ ist eine liebevolle Aufforderung an das Kochen in und mit der Familie. Die fantasievollen Illustrationen inspirieren dazu, alles stehen und liegen zu lassen und einfach mit allen anzufangen zu kochen. So können sich schon Kinder im Vorschulalter dank der detaillierten, gezeichneten Rezeptbeschreibungen an Gerichte wie Apfelküchle, Chili sin Carne oder Zitronenkuchen wagen. Für mich eines der schönsten Kochbücher des Sommers!“

Isabelle Fuß
The Taste of Home
240 Seiten, 26,99 €, GU



Anne Berndt,
Buchhandlung Peterknecht

„Der kleine Gartenversager zieht erneut in den Kampf gegen alles und jedes, was ihm sein Idyll im eigenen Naturparadies streitig machen will. Egal ob grabwütige Nutrias oder vom Himmel fallende Ochsenfrösche – er weiß sich zu wehren. Doch wie gewinnen, wenn, kaum gegen beratungsresistente Waschbären behauptet, einer Hydra gleich jeder Ecke neue Probleme entwachsen? Gleichsam amüsant wie lehrreich teilt Stefan Schwarz mit uns seine Sorgen und Nöte als Laubenpieper und wartet mit der ein oder anderen glorreichen Idee im endlosen Ringen gegen die unkontrollierte Eroberung durch Feinde aus Flora und Fauna auf.“



Stefan Schwarz
Fiese Viecher
159 Seiten, 20 €,
Aufbau



„Die Buks, das sind Buchschutzgeister, die versteckt in einer alten Villa leben. Ihre Aufgabe ist es, die Bücher ihrer Bibliothek zu bewahren, die es in der normalen Welt nicht mehr gibt. Allerdings sind die verbliebenen Bücher in großer Gefahr, sie sind von einer scheinbar unheilbaren Krankheit befallen. Als das Verrückte Orakel prophezeit, dass Menschenkinder die Rettung bringen werden, staunen die Buks nicht schlecht. Und tatsächlich tauchen Finn, Nola, Mira und Thommy in der magischen Bibliothek auf und bringen das geordnete Leben der Buks ordentlich durcheinander.“

Nina George
Die magische Bibliothek der Buks
384 Seiten, 17 €, Planet!
Ab 10 Jahren



Katrin Peterknecht,
Buchhandlung Peterknecht

„Wer so gerne Kinder- und Jugendbücher liest wie ich, dem lege ich alle Romane von Kimberly Brubaker Bradley ans Herz, denn sie bedient wirklich jedes Genre. Einer meiner Favoriten ist ‚Gras unter meinen Füßen‘ – eine realistische Geschichte aus der Zeit des Zweiten Weltkriegs.“

Der Zauber des ersten Mals

Ein Romandebüt ist stets verheißungsvoll: eine neue literarische Stimme, die es zu entdecken gibt! Wir stellen Ihnen 5 davon vor – und ihre persönlichen Wege zum eigenen Buch

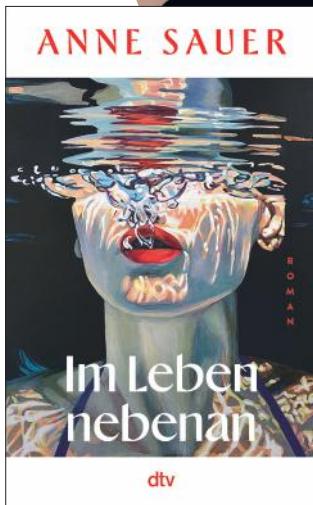
3 WAHRHEITEN ÜBER MEIN SCHREIBEN

1 Die Angst vorm leeren Blatt braucht es nicht. Ein Anfang ist ein Anfang, egal, ob das, was ich schreibe, bis zum Ende im Text bleiben wird. An einem Tag lief gefühlt gar nichts, ich war nur genervt von mir selbst – und habe genau das aufgeschrieben, meiner Figur einfach meine eigene Zerstreutheit angezogen. Danach ging es mir besser und ich hatte ein neues Kapitel, das ich jetzt sehr mag.

2 Die Figuren entwickeln ein Eigenleben, sagen viele Autor:innen, und immer habe ich heimlich die Augen verdreht. Jaja, als ob! Aber es stimmt, irgendwann taten auch meine Dinge, bei

denen ich mich gefragt habe: Wo kam das denn jetzt her? Ein absolut wildes, schönes und befreientes Gefühl. Ich hatte den größten Spaß, meine Figuren zu formen und ihnen zuzuhören, von ihnen zu lernen. Und jetzt laufen sie ohne mich weiter.

3 Beim Schreiben weinen ist toll. Wenn mir die Tränen kommen, ist das für mich wie grünes Licht. Ja, hier entlang, da liegt der Schmerz, die Freude, der Verlust, die Liebe, die Sehnsucht. Da ist der Knoten, der wehtut, das Bauchkribbeln, das ich brauche. Das ist magisch. Und heilsam.
Anne Sauer



Anne Sauer arbeitet in Hamburg als freie Texterin und hat ihre Liebe zur Gegenwartsliteratur zum Beruf gemacht: als Moderatorin, Literaturvermittlerin auf Instagram (@fuxbooks) und im Podcast „Monatslese“ – sowie nun auch als Buchautorin selbst.

Anne Sauer
Im Leben nebenan
272 Seiten, 23 €,
dtv

Woher kommt dieses Baby? Und wieso lebt sie mit Jugendliebe Adam in dieser spießigen Wohnung?! Toni – die in Berlin gerade versucht, mit Jakob ein Kind zu kriegen – ist geschockt, als sie plötzlich in ihrem Heimatort aufwacht, als Antonia, Mutter und Ehefrau. Ab da entfalten sich zwei Leben: Während Toni damit hadert, dass sie nicht schwanger wird, lebt sich Antonia widerwillig in ihr neues altes Leben ein. Und beide fragen sich in dieser schlauen, perfekt emotional temperierten What-if-Story: Was macht ein Kind aus mir? Und wer bin ich ohne das?



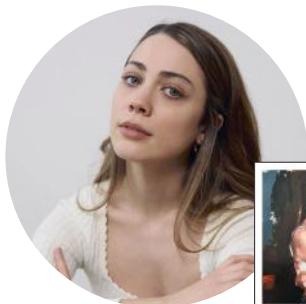
Austin Taylor
Das Gefühl von
Unendlichkeit
400 Seiten, 22 €,
Heyne



Als Zoe und Jack in Harvard in einer Chemie-Vorlesung aufeinandertreffen? Boom! Nicht nur, weil beide geniale Köpfe sind, die sofort in einen spielerischen Wettstreit treten. Auch nicht, weil sie sich zwischenmenschlich ad hoc anziehen. Sondern vor allem: Weil sie, kaum dass sie es ins Labor einer Neurowissenschafts-Koryphäe geschafft haben, einer Sensation (Tipp: der Unendlichkeit!) auf der Spur sind. Was natürlich erst ein Start-up und dann Drama in Gang setzt. Fazit: Kurzweiliger und spannender als jede Netflix-Serie!

Austin Taylor hat selbst in Harvard Chemie und Englisch studiert und kam so auf die Idee, den Erfolgsdruck an der Uni zum Fokus ihres Debüts zu machen. Und auch, was es noch immer bedeutet – nämlich sogar von Gleichaltrigen weniger ernst genommen zu werden –, eine Frau im MINT-Bereich zu sein.

Um sich beim Schreiben richtig in die Gefühlswelt ihrer Figuren zu versenken, half ihr Musik. Heißt: Taylor hat – wie für all ihre Projekte – eine Playlist erstellt, eine Art Soundtrack für die Unendlichkeit. **Mit Erfolg:** Ihr Buch verkaufte sich meistbietend in mehrere Länder.

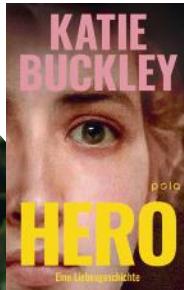


Joana June
Bestie
380 Seiten, 18 €, pola.
Ab 29.8.



Für Joana June begann alles mit Delia. So heißt die Hauptfigur in ihrem ersten Roman, eine „krasse“ Overthinkerin wie sie selbst, erzählt die Autorin und Buchbloggerin ihren 35 900 Followern auf YouTube. Doch Delia erfindet sich neu:

Als Lilly, die „selbstbewusste Bühnenautorin“, zieht sie bei Influencerin Anouk ein. Schnell wird sie Teil von Anouks Lebens, die sich ebenfalls mehr von dieser WG erhofft. Aber kann daraus auch echte Freundschaft werden? Leichtfüßiger Roman über das Stolpern echter Gefühle zwischen Social Media, Selbstoptimierung und Co.



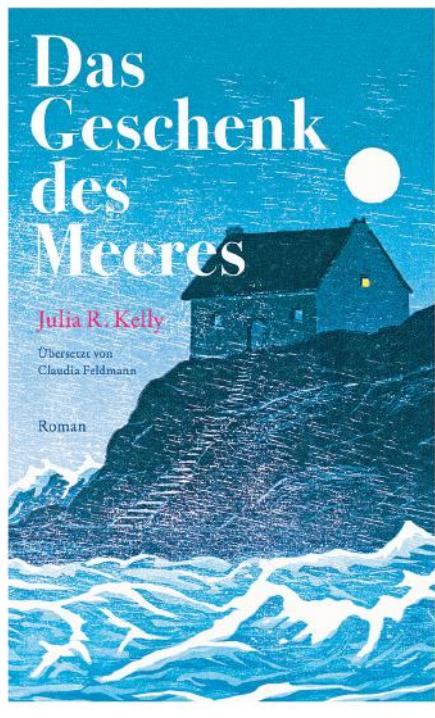
„Eine Liebesgeschichte“, so der Untertitel dieses furiosen Romans, die passenderweise mit einem Heiratsantrag beginnt. Aber von Britin Katie Buckley sofort schlau weitergesponnen wird: Weil Kellnerin Hero auf „Willst du meine Frau werden?“ keine Antwort weiß, gibt ihr Freund, der Chefkoch, ihr eine Woche Bedenkzeit. Und Hero, nun allein in der gemeinsamen Wohnung, erzählt ihm – in Briefform – die Beweggründe ihres Zauderns. Etwa, dass sie als intelligente, attraktive, begehrte Frau doch meist schmückendes Beiwerk ist, wieso sie sich ungern „committen“ mag, was sie wütend macht und wie sie als Frau sich wirklich sieht, wenn das Patriarchat mal wegschaut. Ja, eine Heldin zum Verlieben – und ein wahrhaft starkes Debüt.

Katie Buckley
Hero
224 Seiten, 22 €, pola.
Ab 25.7.



Julia R. Kelly war eigentlich Lehrerin in Herefordshire, als sie ihren Debütroman 2020 im Corona-Lockdown begann. Damals traf die fünffache Mutter sich abends, wenn alle Aufgaben korrigiert und Unterrichtsstunden vorbereitet waren, per Zoom mit ihrer Schreibgruppe, um zeitgleich an Texten zu arbeiten. „Das Geschenk des Meeres“ wurde für diverse Literaturpreise nominiert und in zehn Sprachen übersetzt.

Julia R. Kelly
Das Geschenk des Meeres
 352 Seiten, 25 €, mare



mare

1900, ein Küstendorf in Schottland. In einer stürmischen Nacht findet Fischer Joseph einen Jungen, mehr tot als lebendig, am Strand. Für Lehrerin Dorothy ein Schock: Der Junge sieht aus wie ihr Sohn Moses, der vor Jahren an ebenjener Küste verschwand. Ist er zu ihr zurückgekommen? Während Dorothy sich im Jetzt um das fremde Kind kümmert und zaghaft auf ein neues Morgen hofft, entfaltet sich im Früher, als Moses noch da war, die tragische Geschichte, die sie mit Joseph verbindet. Ein einfühlsamer, stiller und dabei so aufwühlender Roman über die Bürde des Verlusts, Liebe, die nicht sein darf, und Scham, die irgendwie doch zu Hoffnung wird.

„Für mich fühlte es sich fast so an, als wäre mir die Geschichte dieses kleinen Dorfs geschenkt worden. Als hätten sie wirklich existiert und mich für kurze Zeit hineingelassen. Und am Ende gesagt: *Das reicht, lass uns mit unseren Leben weitermachen.*“



„Trauer macht großzügig“



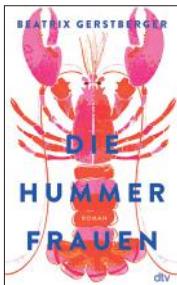
Das hat Beatrix Gerstberger selbst erlebt, als sie nach einem Schicksalsschlag an die Küste von Maine, USA, zog – und dort „Die Hummerfrauen“ kennenlernte

1 Sie haben selbst zeitweise in Maine, USA, gelebt, einen für seinen Hummer bekannten Landstrich. Warum waren Sie dort und wie hat Sie das verändert? Ich bin Anfang der 2000er mit meinem damals noch kleinen Sohn für ein halbes Jahr in ein Hummerfischerdorf gezogen, nachdem mein Partner gestorben war. Ein Ort am Meer, ein kleines Dorf schien mir der richtige Platz zu sein, um einen Weg aus der Trauer zu finden. Und mit der Zeit dort habe ich gelernt, dass es so viele unterschiedliche Formen von Verlust auch in so einem Dorf gibt, dessen schöne Kulisse vielleicht darüber hinwegtäuscht. Und dass es genauso viele unterschiedliche Wege gibt, damit umzugehen.

2 Was ist das Wichtigste, was Sie von den „Hummerfrauen“ in Maine gelernt haben?

Dass es in der Trauer oder einfach in einem sehr harten Leben auch sehr frohe und sogar witzige Momente geben kann. Die passieren häufig genau dann, wenn man nicht damit rechnet. Und mit Menschen, die man vorher oft gar nicht richtig wahrgenommen hat, weil sie vielleicht komplett anders sind als man selbst. Ich sage gern, Trauer macht großzügig und offen anderen gegenüber, so wie meine beiden älteren Hummerfischerinnen Ann und Julie. Die sind absolut unterschiedlich und haben trotzdem ein feines Gespür für den Schmerz und die Hoffnungen der anderen.

3 Welche ist die für Sie wichtigste „Hummerfrau“ im Buch? Wichtig sind sie alle, auch weil sie so verschieden sind und trotzdem nach Verlusten ihren Platz im Leben suchen und finden. Aber besonders mag ich tatsächlich Julie, ihren Humor, ihre raue Herzlichkeit, mit der sie sich durchs Leben kämpft. Dass sich unter all ihrer Schlagfertigkeit aber auch ein verletzlicher Mensch versteckt, das zu zeigen hat mir sehr viel Freude gemacht.



Schicksalhafte Begegnungen starker Charaktere. Must-read!

Als die junge Mina pitschnass und vom Leben durchgerüttelt in Anns gelbem Haus an der Küste von Maine strandet, kann die knorrige 72-Jährige gar nicht anders, als ihr Unterschlupf zu gewähren. Als Kind hat Mina viele Sommer in dem Hummerfischerdorf verbracht, bis zu jenem schicksalhaften vor 18 Jahren – nach dem sie auch Inseljunge Sam nicht mehr wiedersah. Wieder dort, ist Mina unschlüssig, wo es für sie hingehen soll. Also bleibt sie, fährt mit Ann und der 54-jährigen Julie – die eigene Dämonen hat – aufs Meer, lernt Hummerfischen und trifft auch Sam wieder ... Berührender, vielschichtiger Roman über die eignsinnigen „Hummerfrauen“ und ihre verschiedenen Wege, mit Verlust zu leben – und Liebe zu finden.

Beatrix Gerstberger
Die Hummerfrauen
400 Seiten, 22 €, dtv



Die berührende Erzählung über zwei Frauen und ihr inneres Wachstum im Grünen.

Wer selbst gärtnernt, weiß um die therapeutische Wirkung, die das Buddeln, Hegen und Pflegen auf uns haben kann. Den gleichen Effekt spürt Hauptfigur Toja, die nach einer Lebenskrise Zuflucht in ihrem urig bewachsenen Garten findet und buchstäblich aufblüht. Dann taucht Teenager Vica an ihrem Zaun auf. Toja erkennt sich in dem verschlossenen Mädchen wieder und nimmt sie unter ihre Fittiche – doch kann sie sie ebenfalls zum Aufblühen bringen? Diese poetische, leise Sommergeschichte über Selbstfindung und die Kraft der Veränderung geht zu Herzen!

Patricia Koelle-Wolken
Der Garten der kleinen Wunder
304 Seiten, 13 €, Rowohlt Taschenbuch



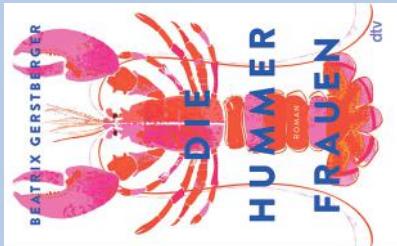
Bestsellerautorin Trude Teige schreibt über eine Frauenfreundschaft in dunkelster Zeit.

Die norwegische Erfolgsautorin Trude Teige, mit „Als Großmutter im Regen tanzte“ monatelang auf den Bestsellerlisten, legt ein neues, berührendes Buch um eine Freundschaft vor, das historische Ereignisse und fiktive Charaktere geschickt verknüpft. Dabei geht es um eine Widerstandskämpferin, eine Zwangsarbeiterin und ein „Deutschenmädchen“, die das Schicksal zusammenschweißt – und die Dinge erleben, die auch das Leben ihrer Enkel noch prägen werden. Ein Roman über weibliche Stärke, heimliches Leid und das Weiterwirken der Vergangenheit auf die Gegenwart – einfach großartig!

Trude Teige
Wir sehen uns wieder am Meer
400 Seiten, 24 €, Fischer

UNSERE TOP 10 Literatur

Wussten Sie, dass Heinz Strunk geniale Coaching-Tipps auf Lager hat? Und der Schwede Jonas Hassen Khemir in seiner Jugend der Rapper Nas sein wollte? Unsere Bestseller – inklusive Insider-Facts zum Mitreden



3



22 €, dtv

24 €, Fischer

2



Taylor wurde zu ihrem Roman über ein Biotech-Start-up auch von Elizabeth Holmes, der Gründerin von Theranos, inspiriert. Und davon, dass diese erst als weiblicher Steve Jobs gefeiert und dann als Betrügerin und „eine Art Teufel“ gebrandmarkt wurde.

22 €, Heyne

21



Roman

Die Schwestern

Rowohlt

Neben Kafka und Faulkner war einer der wichtigsten Autoren in Jonas Hassen Khemiris Kindheit: der Rapper Nas.

„Einen großen Teil meiner Jugend habe ich definitiv versucht, wie Nas zu sein“, sagt der Schwede heute. Denn Nas' Lyrics hätten ihm gezeigt, dass Grammatik zweitrangig ist – und die Story immer vorgeht.

26 €, Rowohlt

6



23 €, Kampa



25

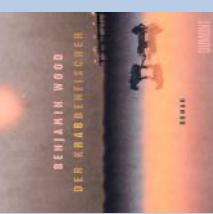
Als Teenie brachte sich Benjamin Wood Klavier und Gitarre selbst bei und brach – mit Support seiner Mutter – mit 17 die Schule ab, um Singer-Songwriter zu werden. Damals stand er sogar ein paar mal kurz davor, einen Plattendeal zu ergattern – woraus jedoch nie etwas wurde. Zum Glück...

9



22 €, DuMont

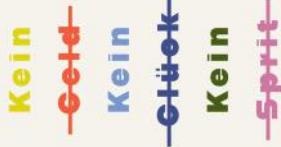
8



24 €, Klett-Cotta

10

Heinz Strunk



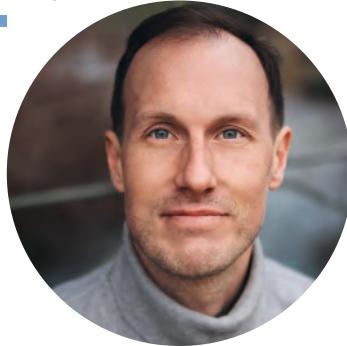
23 €, Rowohlt

Da Kloeble mit einer Deutsch-Inderin verheiratet ist, pendelt er mit seiner Familie seit vielen Jahren zwischen Berlin und Neu-Delhi. Seine Frau Saskya Jain ist übrigens ebenfalls Autorin von Romanen, die für verschiedene Literaturpreise nominiert waren, Übersetzerin und Literaturodozentin.



24 €, Lyr

Kennen Sie „Das Strunk-Prinzip“? Das ist seit zehn Jahren das genial-komische Coaching-Konzept des Autors, das uns hilft, zum „Wirtschaftskapitän“, Diktator, Maleifürst“ zu werden. Oder zumindest beste Satire auf erfolgreiche Karriere-Gurus...



„Die Musik Zeit damals“

Wie seine Romanfigur, die 13-jährige Moll, sang Christopher Kloeble als Kind in einem Knabenchor. Wieso er beim Schreiben oft an seine Töchter gedacht hat und wir alle mehr Moll in unserem Leben gebrauchen könnten

In Ihrem Roman sind fast alle Hauptfiguren weiblich, sogar Beethoven wird zur Frau. Wieso? Gehen Frauen anders mit Musik und solchen Herausforderungen um? Ich glaube, dass jeder Mensch anders damit umgeht, unabhängig vom Geschlecht. Ich glaube aber auch, dass meine Hauptfigur besonders herausgefordert wird, weil sie weiblich ist. Diese Geschichte musste so und nicht anders erzählt werden. Es war für mich von Anfang an klar, dass im Zentrum die Heldenin Moll und ihre Mutter stehen werden. Es gibt natürlich wichtige männliche Figuren: ihren Vater, die Gesangslehrer, die Chorknaben. Nur sind einige von denen selbst Herausforderungen für Moll.

Was war das Spannende daran, aus der Sicht eines 13-jährigen

Mädchen zu schreiben? Beim Schreiben habe ich häufig an meine Töchter gedacht. Die größte Herausforderung war, meiner Hauptfigur stets treu zu bleiben. Und das heißt, dass ich es ihr nicht immer leicht machen konnte, auch wenn ich ihr gern geholfen hätte. Denn sie ist keine Person, die es sich leicht macht. Wenn sie sich zu etwas entschließt, dann zieht sie das durch. Selbst wenn sie dafür einen hohen Preis zahlen muss.

Sie waren als Kind selbst im Knabenchor. In welchen Momenten hätten Sie sich jemanden wie Moll an Ihrer Seite gewünscht? In vielen! Ich hatte nicht selten Angst im Chor, und da war ich keine Ausnahme. Im Chor herrschte eine Atmosphäre der Einschüchterung, oft wurden Chorknaben von den Lehrern

fertiggemacht. Auch miteinander waren wir Jungs nicht gerade kameradschaftlich. Da wäre jemand wie Moll, die sich nichts gefallen lässt, eine große Unterstützung gewesen. Ich glaube, wir alle könnten mehr Moll in unserem Leben vertragen.

Was bedeuten Musik und Singen heute für Sie, inwiefern ist beides noch Teil Ihres Lebens?

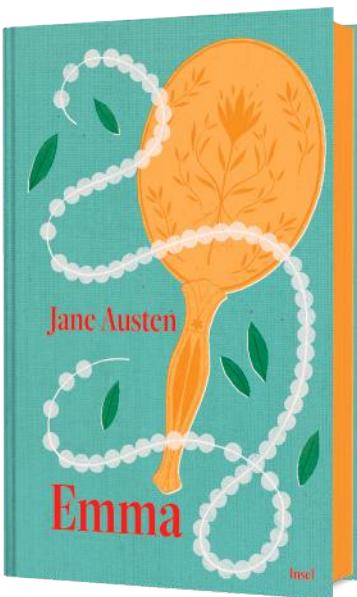
Meine Tochter singt in einem Chor, und als Familie gehen wir oft gemeinsam auf Konzerte. Meine Liebe zur Musik haben mir die Erfahrungen im Chor also nicht austreiben können, im Gegenteil, die Musik hat mich mit der Zeit damals versöhnt, und ich kann nun auch positiv darauf zurückblicken – ganz nach dem Motto des Romantitels. Durch das Raue zu den Sternen.

hat mich mit der versöhnt“



Bezaubernder Roman über ein Mädchen, das loszog, einen Knabenchor zu erobern. Arkadia Fink, 13, die (nicht nur) von ihrer verschwundenen Mutter, einer extravaganten Komponistin, zärtlich Moll genannt wurde, ist herrlich fantasievoll, aufmüpfig – und hat nur ein Ziel: in einen weltberühmten Knabenchor aufgenommen zu werden. Wie das musikalisch hochbegabte Mädchen hartnäckig alles dafür tut, dass dieser Traum wahr wird, schreibt Kloeble – aus Molls Sicht – mit subtil-skurrilem Humor, die ganze Gefühlsklaviatur bespielend und vor allem: mit viel Liebe für seine Helden.

Christopher Kloeble
Durch das Raue zu den Sternen
240 Seiten, 24 €,
Klett-Cotta



„Ich werde eine Heldin schaffen, die keiner außer mir besonders mögen wird“, soll Jane Austen über „Emma“ gesagt haben. Tja, so kann man sich irren: Der humorvolle Roman gilt heute als ihr Meisterwerk, mit Fans weltweit. Die sich rettungslos in die verwöhnte Emma, die sich als begnadete Ehestifterin versteht, aber vor allem für Chaos sorgt, verliebt haben.

Jane Austen
Emma
570 Seiten, 15 €, Insel



Jane Austen
Verstand und Gefühl
424 Seiten, 15 €,
Insel

Als „Verstand und Gefühl“ 1811 erschien, stand darauf nur: „by a lady“. Jane Austen schrieb den Roman über zwei ungleiche Schwestern aber schon viel früher, mit knapp 20. Während Elinor als Ältere in der Liebe lieber vernünftig bleibt, verliebt sich Marianne gern Hals über Kopf. Wie beide den Wesenszug der jeweils anderen für sich entdecken, ist Literaturgeschichte.



Jane Austen
Stolz und Vorurteil
372 Seiten, 15 €,
Insel

Als die BBC 2003 die 100 besten englischsprachigen Bücher suchte, landete „Stolz und Vorurteil“ hinter „Herr der Ringe“ – auf Platz zwei. Kein Wunder, schließlich kennt fast jeder Brite die Geschichte von Elizabeth Bennet und Fitzwilliam Darcy, die mehrfach falschen Stolz und unbegründete Vorurteile überwinden müssen, um sich am Ende doch zu finden.

„Ich stelle fest, dass es letztlich nichts Schöneres gibt, als zu lesen.“

Jane Austen

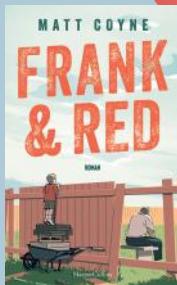
Wenn wir in diesem Jahr Jane Austens Geburtstag (mit wunderschön gestalteten Neuauflagen ihrer Romane) zum 250. Mal begehen, feiern wir damit auch eine Autorin, die ihrer Zeit voraus war: Austen setzte in ihren Werken auf subtile Satire, feinen Humor und pointierte Gesellschaftskritik. Sie heiratete – anders als ihre Protagonistinnen – nie, wurde schon zu Lebzeiten übersetzt und ist bis heute: eine der größten Schriftstellerinnen aller Zeiten.



Jane Austen

„Hör zu... Kleiner.“ „Red“, ver- besserte der Junge ihn.

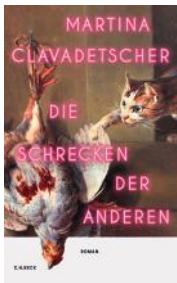
Matt Coyne
Frank & Red
464 Seiten, 24 €,
HarperCollins



„Was?“ Skriiwoing. „Machst?“ Skriiwoing. „Du?“ Das sind die ersten drei Wörter, die Frank von Red hört, als der plötzlich trampolinspringend (Skriiwoing!) über seinem Gartenzaun auftaucht. Red ist neun, mit seiner geschiedenen Mom ins Nachbarhaus gezogen und ziemlich einsam – so wie Frank, der am liebsten nur mit dem Geist seiner verstorbenen Frau Macie spricht. Erst geht ihm der Kleine ungeheuer auf die Nerven, doch Red bleibt hartnäckig, und eine scheinbar unmögliche Freundschaft entspint sich. Ein witziger, warmherziger, wunderbar kurioser Roman, der einfach gute Laune macht.



Matt Coyne war eigentlich Grafikdesigner in Sheffield – bis er sich entschloss, nach der Geburt seines Sohnes kurzerhand über das wilde (Über-)Leben als Papa auf dem Blog „Man vs Baby“ zu schreiben. Der wurde schnell weltweit zum Hit und Coyne hauptberuflich zum Eltern-Influencer und Autor. „Frank & Red“ ist sein erster Roman.



Beeindruckender Roman, der Wahrheiten aufzeigen möchte, die wir gern übersehen.

Das neue Buch der Schweizer Buchpreisträgerin Martina Clavadetscher („Die Erfindung des Ungehorsams“) fragt: Warum lernen wie nie aus dem Schrecken der anderen? Und welche Rolle spielt dabei Literatur? Eindrücklich erzählt sie anhand dieser Frage die Schicksale eines Jungen, der einen Toten im Eis entdeckt. Und eines schwerreichen Erben, der langsam erblindet, während seine 100-jährige Mutter im Hintergrund Strippen zieht. Und eines einsamen Archivars, der sich manipulieren lässt. Großartige Nachzeichnung der Blindflecken unserer Gesellschaft.
Martina Clavadetscher
Die Schrecken der anderen
333 Seiten, 25 €, C.H. Beck



Hommage eines „ZEIT“-Reporters an seine beeindruckende Ururgroßmutter – und an den weiblichen Eigensinn.

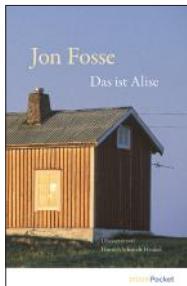
Was lässt sich nach mehr als 100 Jahren noch von einem Leben rekonstruieren, wenn nur noch verblasste Fotos, ein Kaffeeservice und ein Verlobungsring davon übrig sind? Wenn einer das schafft, dann der mehrfach preisgekrönte „ZEIT“-Journalist Henning Sußebach. Er begab sich auf die Spuren seiner 1887 im Sauerland geborenen Ururgroßmutter, die leichthändig die Regeln ihrer Zeit brach und sich selbstbewusst nahm, was sie wollte: Männer, Arbeit, Freiheit. Ein empathisches, literarisches Werk, das zur Suche nach den stillen Heldinnen der eigenen Herkunft einlädt.
Henning Sußebach
Anna oder: Was von einem Leben bleibt
205 Seiten, 23 €, C.H. Beck



Familiendrama trifft Zukunftsvision: Eine App soll die Demokratie neu erfinden.

Normalerweise erarbeitet Dora Zwickau Content-Strategien für globale Konzerne. Dabei hat sie offensichtlich so viel aktuellen Stoff gesammelt, dass er einen literarischen Kanal brauchte: Ihr Debütroman handelt von zwei Schwestern, die am Sterbebett ihrer Mutter zueinanderfinden müssen. Und dann in die Pläne eines Tech-Milliardärs hineingezogen werden, der die Gesellschaft per App revolutionieren will – jeder kann sich einbringen. Die Frauen ahnen nicht, welche Kreise ihre Teilnahme noch ziehen wird ... Brisant und mit schlauer Frage: Was bedeutet uns die Demokratie?

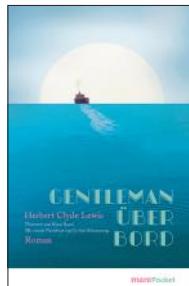
Dora Zwickau
Gesellschaftsspiel
288 Seiten, 24 €, Piper



Ein altes Haus voll Echo der Generationen: Stoff, aus dem ein Literaturnobelpreis wurde.

Der hypnotische Sog von Jon Fosses rhythmischer Sprache war nur einer der Gründe, weshalb er 2023 für Romane wie diesen den Nobelpreis für Literatur erhielt. Prägend ist die traumhafte Atmosphäre, die der norwegische Schriftsteller darin um die alte Signe webt. Sie bewegt sich in ihrem einsamen Haus am Fjord durch ihre Lebenserinnerungen: vom Verschwinden ihres Mannes auf See bis zur Ururgroßmutter Alise, die einst nachts das Feuer am Ufer hütete. Ein kurzer Roman, aber ein großes Kunstwerk, das die Zeit überdauern wird.

Jon Fosse
Das ist Alise
120 Seiten, 12 €, mare pocket



Ein fast 90 Jahre altes Meisterwerk über das Menschsein in seiner elementarsten Form.

Wiederentdeckte Klassiker können eine Offenbarung sein – wie dieser hier aus dem Jahr 1937, der nun das erste Mal auf Deutsch erscheint: Ein New Yorker Geschäftsmann flieht aus seiner inneren Leere aufs Meer, doch ein falscher Schritt wirft ihn mitten in den Pazifik. In völliger Isolation beginnt so eine existentielle Reflexion über Sinn, Hoffnung und das eigene Leben. Ein kluges, zeitloses Stück Literatur vom gebürtigen New Yorker Herbert Clyde Lewis, der zu Lebzeiten sein Auskommen als umtriebiger Sportreporter und Hollywood-Drehbuchautor verdiente.

Herbert Clyde Lewis
Gentleman über Bord
176 Seiten, 14 €, mare pocket



Wind, Wellen, Tote: In diesem Küstenkrimi gibt's ein Wiedersehen mit Kommissar Cupido.

Grenzgebiete zwischen Meer und Land sind seine Spezialität: Autor Mathijs Deen lässt seinen Kommissar Lieve Cupido, „der Holländer“ genannt, in den Fall eines seit 21 Jahren vermissten Seenotretters eintauchen. An der Küste Northumberlands wurden Überreste einer Leiche mit Schwimmweste angespült, die auf ebendessen Identität hindeuten. Obwohl Cupido gerade mit seinen eigenen Geistern aus der Vergangenheit kämpft, beginnt er zu ermitteln. Gewohnt stimmungsvoll entfaltet sich dieser Deen-Krimi, der dank Tiefgang und starker Charaktere noch lange nachhält. **Mathijs Deen**
Der Retter
384 Seiten, 14 €, mare pocket

Romane reloaded

Für Regentage ...

• „Der Salzpfad“ – ab 17. Juli im Kino

Wenn das Leben in einen Rucksack passt: In der Verfilmung des Weltbestsellers begleiten wir Raynor Winn (Gillian Anderson) und Moth (Jason Isaacs) auf dem South West Coast Path – dem längsten Wanderweg Englands – in eine neue Zukunft.

• „Hot Milk“ – jetzt im Kino

Deborah Levy erzählt in ihrem Roman von Sofia, die ihre Mutter Rose in eine spanische Klinik begleitet. Kann dort Roses seltsame Lähmung geheilt werden? Verfilmt mit Emmy Mackey („Sex Education“), Fiona Shaw und Vicky Krieps.

Wohin führt ihr Weg? Raynor (Gillian Anderson) und Moth Winn (Jason Isaacs)



... und lange Autofahrten

• Hörspiel „22 Bahnen“ basierend auf dem Bestseller von Caroline Wahl:

Wie Ida – die mit ihrer alkoholkranken Mutter, der kleinen Schwester Tilda und einer Zukunft im Pausenmodus in einer Kleinstadt feststeckt – sich auf täglich 22 Bahnen an der Seite von Viktor in die Freiheit schwimmt, erzählt dieses Hörspiel in nur 53 kurzeiligen Minuten. *Bei den „1Live Soundstories“ in der WDR-Audiothek.*

• Hörspiel „Hard Land“ nach dem Roman von Benedict Wells:

Atmosphärisch toll gestaltete Hörspielversion der erfolgreichen Coming-of-Age-Story in 13 Teilen à etwa 25 Minuten. Mit 80er-Jahre-Hits von Bronski Beat, Billy Idol, Cyndi Lauper und Co. *In der ardaudiothek.de*

• Zweiteiliges Hörspiel „Der Buddhist und ich“ von Mariana Leky:

2012 schrieb Mariana Leky dieses Hörspiel um Buchhändlerin Luise und ihre Freundschaft (und vielleicht auch mehr) zu einem buddhistischen Mönch – als Vorbote ihres Buch-Hits „Was man von hier aus sehen kann“. *In zwei Teilen à ca. 25 Minuten in der WDR-Audiothek (Hörspiel am Sonntag, WDR5).*



HIS STORY

Lars Amend

Erst kannte er keine Atempause, dann fand er im Coaching seine Bestimmung – und hilft nun uns, zur Ruhe zu kommen

Wenn jemand bereit ist, das Leben mit beiden Händen zu greifen, dann er. Als Lars Amend, 47, mit 17 die Beastie Boys für ein Jugendmagazin interviewte, war klar: Er will mehr. Arbeitete für ein Musiklabel, interviewte Stars, schrieb mit Bushido einen Nummer-1-Bestseller. Bis das „mehr“ irgendwann „zu viel“ wurde, Amend in eine Krise rutschte, den Sinn im Spirituellen und in der Ferne suchte. Er fand ihn schließlich darin, sich zu kümmern. Um einen todkranken 15-Jährigen, die Familie und (als Coach) um all diejenigen, die wie er Fragen ans Leben haben. Sein Buch „Coming Home“ ist nun wieder eine „Reise“ – und eine Aussöhnung damit, dass seine todkranke Mutter war, wie sie war. Seine Botschaft: Es ist an ihm (und uns), ein Zuhause in sich selbst zu finden. Wenn das nicht sinnvoll ist ...



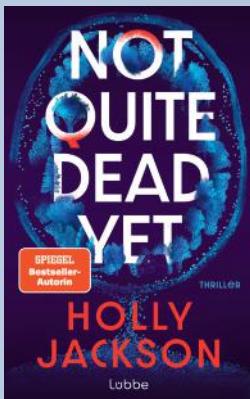
Fotos Melanie Koravitsch, Delacorte Press 2024

Lars Amend
Coming Home
256 Seiten, 20 €,
Knaur Balance



HER STORY

Holly Jackson



Holly Jackson
Not Quite Dead Yet
480 Seiten, 22,90 €,
Lübbe. Ab 22.7.

Bin ich jetzt alt und gesettelt? Fragt sich die Britin, die nach New Adult neuerdings Thriller für Erwachsene schreibt

Es fühlt sich noch etwas seltsam für sie an, so „erwachsene“ Dinge zu tun. Wie heiraten, sich einen Cocker Spaniel und ein Haus mit richtigem Büro kaufen. Denn als Holly Jackson, 32, ihren BookTok-Bestseller „A Good Girl's Guide To Murder“ über ein 17-jähriges True-Crime-Fangirl, das selbst auf Spurensuche geht, schrieb (in nur sieben Wochen!), wohnte sie bei ihren Eltern. Wobei, vielleicht hat die Britin gerade dieses Wieder-zu-Hause-Sein inspiriert, schließlich schreibt sie Geschichten, seit sie elf war. In die reiht sich nun, passend zum eigenen „Großwerden“, ihr erster Thriller für Erwachsene ein. In „Not Quite Dead Yet“ will Jet, die nach einem Überfall laut Arzt in sieben Tagen an einem Aneurysma sterben wird, ihren eigenen Mord aufklären. Eine crazy-coole Story, die jeden Erwachsenen sicher atemlos zurücklässt.

SPANNUNG



„Ich liebe es, über
die Dunkelheit in den
Seelen der Menschen
zu schreiben.“

Ragnar Jónasson



Hulda ist zurück – und endlich erfahren wir, wie alles begann.

Denn Jónasson erzählt die Geschichte seiner originellen Kommissarin in vier Bänden rückwärts – von „Dunkel“, wo sie kurz vorm Ruhestand einen Cold Case auf den Tisch bekam, bis zu diesem, der 1980 spielt. Hulda, jung, unerschrocken und noch unbeschädigt vom Leben, wird auf den Fall eines länger vermissten Kindes angesetzt – dessen Teddy nun in einer Jagdhütte im Norden Islands gefunden wurde ...

Ragnar Jónasson
Hulda
272 Seiten, 17 €, btb



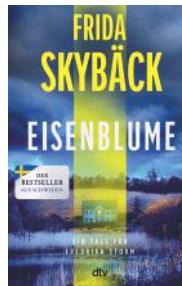
Thriller-Debüt voll raffinierter Wendungen – im Mittelpunkt: eine notorische Lügnerin.

Es könnte sein, dass hier eine neue Thriller-Queen am Start ist: Sophie Stavas erster Spannungsroman wurde in den USA schon mit den meisterhaften Page-turnern von Freida McFadden verglichen. Bei Stava dreht sich alles um die leidenschaftliche Flunkerin Sloane, deren kleine Lügen ihr die Anstellung als Kindermädchen bei einer reichen Familie einbringen. Schnell wird sie zur Vertrauten von Mutter Violet und ahmt deren Stil nach – mit Violets Zustimmung. Doch bald merkt Sloane, dass nicht nur sie ein falsches Spiel spielt. Teuflisch geniale Unterhaltung!
Sophie Stava
Eine falsche Lüge
416 Seiten, 17 €,
Fischer Taschenbuch



Grusel in schwedischer Natur: Zwei Freundinnen gehen wandern, eine verschwindet.

Ein Junggesellinnenabschied der anderen Art: Statt auf wilde Partys zieht es Julia zu diesem Anlass mit Freundin Nicki in die atemberaubende Landschaft des legendären Kungsleden-Wanderwegs in Schweden. Endlose Pfade und majestätische Berge prägen die Umgebung – aber auch ein unbehagliches Gefühl der Einsamkeit. Eines Morgens wacht Julia allein auf. Wo ist Nicki? Wie soll sie in der rauen Natur ohne Karte zurückfinden? Ach, und... ist da jemand? Meisterhafte Spannung vor fabelhafter Naturkulisse.
Rebecca Russ
Der Weg. Jeder Schritt könnte dein letzter sein
306 Seiten, 16 €, Rütten & Loening



Die schwedische Bestseller-Reihe geht weiter: Ein Leichenfund in einer alten Psychiatrie sorgt für Gänsehaut.

Zwei Teenager entdecken im Gemäuer einer verlassenen Psychiatrie die Überreste einer Leiche. Hängt das mit dem nie geklärten Skandal von 1987 zusammen, als zwei Patienten in einer Herbstnacht spurlos verschwanden? Aber wo ist dann die zweite Leiche? Die junge Kommissarin Fredrika Storm und ihr verschrobener Kollege Henry Calment nehmen die Ermittlungen auf und stoßen auf Entsetzliches. Doch damit nicht genug: Der Fall fordert ein neues Todesopfer. Ein mörderisch spannender Schweden-Thriller, den man garantiert nicht vor der letzten Seite aus der Hand legt.
Frida Skybäck
Eisenblume
432 Seiten, 17 €, dtv



„Man muss mit fühlen, lieben, hassen“

Wieso „Yoko“ der Tarantino unter seinen Büchern ist, inwiefern die Fortsetzung „John“ neue Töne anschlägt und was jeder gute Thriller braucht – das hat uns Krimiautor Bernhard Aichner verraten

In Ihrem Zweiteiler „Yoko“ und jetzt „John“ geht eine junge Frau auf einen brutalen Rachefeldzug. Inwiefern kann man als Autor eine weibliche Protagonistin anders töten lassen als einen Mann?

In der fiktiven Geschichte von Yoko ermächtigt sich eine Frau selbst und erwidert die Gewalt, die von den Männern ausgeht, die ihr Leben zerstört haben. Es sind Morde, die aus Wut und Zorn verübt werden. Yoko tötet leidenschaftlich, die Leser:innen fühlen mit ihr. Es ist eine emotionale Achterbahnhfahrt. Es gibt kein Entkommen, bis alle bösen Jungs tot sind.

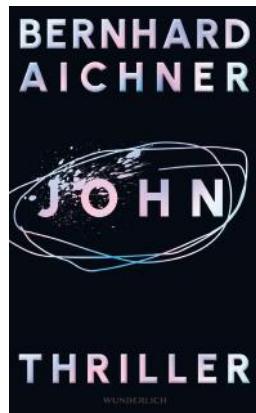
In „John“ tarnt sich Yoko als Mann, um nicht entdeckt zu werden. Was hat Sie an diesem Geschlechterwechsel gereizt? Warum haben Sie diesen Kniff angewendet? Es geht nicht um Geschlechterwechsel, sondern um Tarnung. Yoko muss untertauchen. Sie ist ein sehr androgyner Typ. Ihre Weiblichkeit unter Oversized-Klamotten zu verbergen ist ein Leichtes. Mit einem neuen Pass reist sie unter dem Namen John in Griechenland ein. Sie behauptet, ein

Mann zu sein, und man glaubt ihr. Bis ihre Lüge eines Tages doch ans Licht kommt.

Während viele Thriller mit einem simplen Mord auskommen, sind es bei Ihnen locker ein halbes Dutzend – bei denen meist sehr „kreativ“ vorgegangen wird. Wie kommen Sie auf diese Ideen? „Yoko“ ist der Tarantino unter den Aichner-Büchern. Tatsächlich ist noch nie zuvor so viel Blut geflossen. Ich hatte großen Spaß beim Schreiben. Die Ideen kamen am laufenden Band. Ist ziemlich hart geworden. Deshalb habe ich im zweiten Teil wieder einen anderen Ton angeschlagen. „John“ ist ein Kammerspiel geworden. Action und Dialoge wechseln sich ab, die Spannung kommt dieses Mal aus der Stille.

Was macht für Sie generell einen guten Thriller aus – was braucht dieser auf jeden Fall, was sollte man darin tunlichst vermeiden?

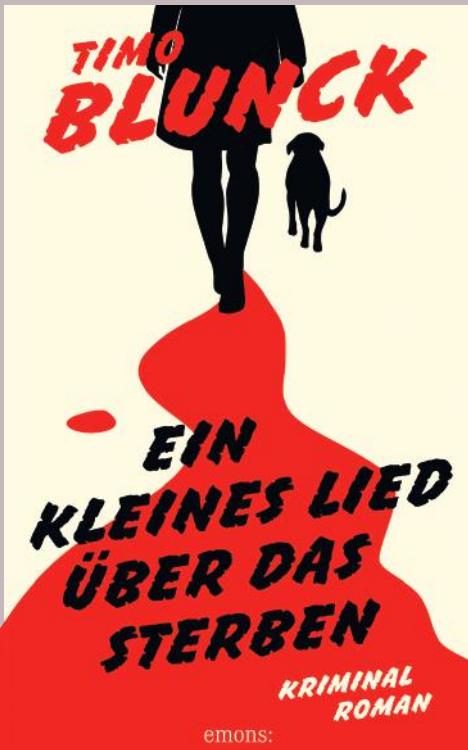
Emotionalität ist für mich das Wichtigste. Man muss mitfühlen, leiden, lieben, hassen. Die Motivation der Figuren muss spürbar sein. Spannung ergibt sich nur dann, wenn man tief in die Geschichten der Helden eintaucht. Natürlich muss auch der Plot gut sein, die Dramaturgie, die Sprache. Die Kunst ist es wohl, alles miteinander zu verweben ...



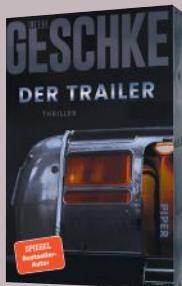
Bernhard Aichner
John
320 Seiten, 24 €, Wunderlich

Yoko (aus Band 1 des Thriller-Zweiteilers) ist nach ihrem Rachefeldzug geflüchtet und lebt nun getarnt als John auf einer griechischen Insel. Doch in der Heimat wird nach ihr gefahndet, bald auch via TV. Es dauert nicht lang und die Jagd beginnt erneut – Morde inklusive. Gewohnt blutig, gewohnt spannend: Aichner versteht sein Handwerk einfach.

Timo Blunck
Ein kleines Lied über
das Sterben
320 Seiten, 16 €,
emons:



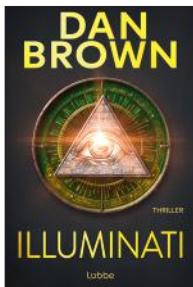
Einst Mordermittler, heute koksender Hundefänger: Tom Mangold ist am Tiefpunkt – bis ihn eine Hündin zu einer Leiche führt. Der bizarre Fund zieht ihn in einen Strudel aus Verlangen und düsterem Geheimnis. Grotesk, tiefsinnig und schwarzhumorig – eine wuchtige Zumutung über Abgründe der menschlichen Existenz. Musiker Timo Blunck begeisterte schon mit zwei Romanen, dies ist sein Krimi-Erstling, den er wieder mit Charme, Witz und herrlichem Hang zu Düsterem erzählt.



Cold Case auf dem Campingplatz: meisterhafter Auftakt einer neuen Thriller-Trilogie.

Es braucht Menschen wie Frieda Stahnke, um ungelöste Mordfälle zu lösen – etwa, wohin vor 15 Jahren eine Studentin von einem Campingplatz in den Ardennen verschwand. Die Kommissarin rollt den Fall in einem Podcast auf, der von dem verurteilten Stalker Wout gehört wird – er kannte das Camp in Donkerbloem damals gut... Und plötzlich gibt es neue Morde. Linus Geschke wird gern in einem Atemzug mit US-Krimikönig Don Winslow genannt – zu Recht! Aber Achtung: Die fesselnde, psychologisch kluge Handlung seines Thrillers könnte Sie am Einschlafen hindern...

Linus Geschke
Der Trailer
416 Seiten, 17 €, Piper



Legendär: die Robert-Langdon-Bestseller im neuen Look!

Wer Dan Browns spannende Thriller noch nicht kennt, kann sich jetzt – bevor im Herbst Band sechs erscheint – direkt in „Illuminati“, den neu gestalteten Aufktakt der Reihe versenken: Als der Physiker und katholische Priester Vetra ermordet aufgefunden wird, ist die Expertise von Symbologe Langdon gefragt. Was bedeutet das eingebrennte Ambigramm auf Vetras Brust? Und wer hat die tödliche Antimaterie an sich genommen, die dieser erschaffen hatte? Bald stecken Vetras Stieftochter und Langdon in einem Wettlauf gegen die Zeit – und die drohende Auslöschung der höchsten Kirchenmänner.

Dan Brown
Illuminati
736 Seiten, 14 €, Lübbe



Kommissar Dupin ermittelt wieder, diesmal in der Welt intrigeranter Chocolatiers.

Ein Mord im Schokobottich? Alles andere als süß – sein mittlerweile 14. Fall führt Kommissar Dupin tief ins todbringende Milieu bretonischer Schokoladenhersteller. Eine visionäre Unternehmerin wird kaltblütig ermordet, bald droht weitere Gefahr. Auf der Jagd nach bitteren Wahrheiten begibt sich Dupin auf einen Roadtrip quer durch die Bretagne bis ins Baskenland, unterstützt von seiner genialen Assistentin Nolwenn. Raffiniert, atmosphärisch, typisch Dupin!
Jean-Luc Bannalec
Bretonische Versuchungen
400 Seiten, 18 €,
Kiepenheuer & Witsch



Oxford, ein Mord und zwei Ermittler wie Feuer und Wasser sorgen für Spannung mit Tiefgang.

Ein Mord erschüttert die ehrwürdigen Hallen von Oxford – und zwei ungleiche Ermittler müssen sich bei dessen Aufklärung zusammenreißen: DI Ryan Wilkins, aufgewachsen in einem Trailerpark, und Fast-Namensvetter und kultivierter Oxford-Absolvent DI Ray Wilkins. Die beiden fahnden im Schatten elitärer Machtstrukturen nach dem Mörder der unbekannten Frau, deren Leiche im Arbeitszimmer von Prorektor Sir James Osborne gefunden wurde. Doch sie bleibt nicht das einzige Opfer... Ein konträres Ermittlerduo und die vielschichtige Story um Machtmisbrauch machen das Seitenumblättern von Anfang an zur Sucht!

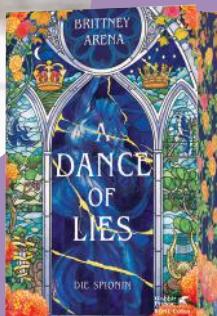
Simon Mason
Ein Mord im November
400 Seiten, 17 €, Goldmann

NEW ADULT

ab
16



Brittney Arena ist wie ihre Helden chronisch krank und kennt das Gefühl, sich damit immer wieder erklären zu müssen – weshalb sie es auch in ihrem Debüt zum Thema gemacht hat.



Brittney Arena
A Dance of Lies: Die Spionin
512 Seiten, 26 €,
Klett-Cotta.
Farbiger Buchschnitt
in der Erstauflage

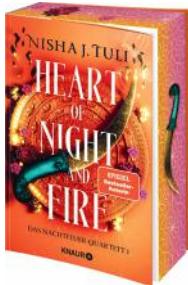
Eine Romantasy mit königlichen Intrigen, Machtkämpfen und gefährlicher Liebe. Im Debüt von US-Amerikanerin Brittney Arena wird Vasalie, Tänzerin am Hof von König Illian, von ihm des Mordes bezichtigt und gefangen genommen. Als er sie – durch eine Krankheit körperlich versehrt – nach zwei Jahren wieder befreit, hat das einen Haken: Sie soll für Illian bei der Versammlung der Königreiche spionieren. Doch er zwingt Vasalie, immer mehr Menschen zu verraten, und sie bittet seinen Bruder und Widersacher Anton um Hilfe. Als nicht nur der Kampf zwischen den Brüdern eskaliert, muss Valerie sich entscheiden: Auf welcher Seite will sie stehen? Aufregend, gefährlich, herzzerreißend gut.



Romantasy mit rasiermesserscharfen Dialogen und intelligentem Humor. Hot!

Eine Slow-Burn-Romance der Königsklasse: Hier geht es um den todkranken Assassin Osric, dessen einzige Hoffnung Heilerin Aurienne ist. Bedauerlicherweise können sie sich nicht riechen, doch es nützt nichts: Osric besticht Aurienne, ihm zu helfen. Der permanente humorgeladene verbale Schlagabtausch zwischen den beiden sucht seinesgleichen – und selbstverständlich knistert es dabei auch ordentlich. Erste Romantasy von Fan-Fiction-Ikone Brigitte Knightley, bei der die einzige Enttäuschung ist, dass das Buch irgendwann endet.

Brigitte Knightley
The Irresistible Urge To Fall For Your Enemy
480 Seiten, 22 €, Penhaligon.
Mit Farbschnitt in limitierter Auflage



Eine Frau trotzt dem Schicksal in einer Welt voller Dämonen, Magie und indischer Mythen.

Die kanadische Bestsellerautorin Nisha J. Tuli zieht im Auftakt ihrer neuen Romantasy-Reihe ihre Leserinnen erneut mit ihrem indischen Erbe in den Bann. Voller Mythologie erzählt sie die Geschichte von Zarya, die seit ihrer Kindheit isoliert lebt, denn ihre magischen Fähigkeiten sind verboten. Ihr gelingt die Flucht in die schillernde Stadt Dharti, die von Dämonen bedroht wird, und sie trifft auf den blutdrinkenden Unsterblichen Vikram. Er darf nichts von ihrem Geheimnis erfahren, doch Zaryas Macht will entfesselt werden. Ein atemberaubender Leseritt durch eine sexy-mythische Welt.

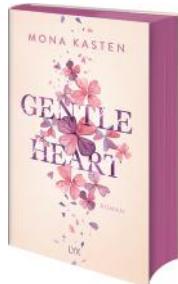
Nisha J. Tuli
Heart Of Night And Fire: Das Nachfeuer-Quartett 1
400 Seiten, 18 €, Knaur TB.
Farbiger Buchschnitt in der Erstauflage. Ab 19.



Spannend, magisch, episch:
Auftakt der Fae-Tetralogie.

Auf den Inseln der Fae herrscht eine tyrannische, unbezwingbare Königin, und ihr stummer Sohn Creon, „Silent Death“ genannt, ist ihr gnadenloser Henker. Als er die 20-jährige Emelin beim Wirken verbotener Magie erwischt, ist das ihr Todesurteil – eigentlich. Denn Creon bittet sie um Hilfe, gegen die Fae-Königin vorzugehen: Nur Emelins Magie, die nicht von der Königin gebunden wurde, kann diese besiegen. Doch um sich auf Crimson Court einzuschleichen, soll Emelin Creons Geliebte spielen – die Geliebte eines Mörders... Epischer Auftakt der Vier-Band-Romantasy mit einer unbeugsamen Helden – perfekt für Fans von Sarah J. Maas.

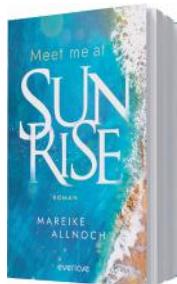
Lisette Marshall
Fae Isles: Der Henker der Königin
560 Seiten, 18 €, Kyss



Band 3 der Scarlet-Luck-Reihe bringt uns wieder viel Glamour, Musik und Romantik.

Nach der herzzerreißenden Lovestory zwischen Webradio-Reporterin Rosie und Schlagzeuger Adam führt uns Bestseller-autorin Mona Kasten erneut in die glamouröse Welt der Band Scarlet Luck: In Band 3 hat sich Popstar Ashley Cruz nach verschiedenen Tiefschlägen zurück ins Business gekämpft. Sie will mit ihrer Musik neu durchstarten, selbstbewusst und losgelöst von der Vergangenheit. Doch dann begegnet ihr Logan Buckley, Gitarrist der angesagten Band Scarlet Luck und sehr sexy – und sie lässt sich mit ihm auf eine „Freundschaft Plus“ ein... Gefühlvolle wie melancholische Friends-with-Benefits-Romance zum Sich-Wegträumen.

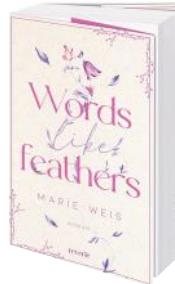
Mona Kasten
Gentle Heart
416 Seiten, 22 €, Lyx. Ab 2.9.



Sonne, griechische Inseln – und knifflige Entscheidungen in Sachen Liebe.

Oh Santorini, du weiß-blauer Sehnsuchtsort! Nicht nur der Schauplatz dieser prickelnden Romance zieht Leserinnen sofort ins Geschehen, sondern auch die Träume und Sehnsüchte der Hauptfiguren: Toni möchte mit ihrer Schwester in einem Hotel auf Korfu arbeiten, bekommt dann aber ein verlockendes Angebot in Santorini – und obendrein Schmetterlinge im Bauch, nachdem sie dort Goldschmied Yanis kennengelernt. Doch sie verschweigt ihm etwas, und außerdem ist da ja noch die Sache mit Männermodel Damiano ... Bezaubernd leichter Sommerroman vor traumhafter Griechenland-Kulisse.

Mareike Allnoch
Meet Me At Sunrise
368 Seiten, 15 €, everlove



Poetische Second-Chance-Romance mit Gefühlsfeuerwerk.

Ach, wäre nur alles so federleicht wie Worte! Dann müsste sich Olivia nicht mit ihrem Fehler von einst rumschlagen: dass sie Musical-Star Tristan Kingsley das Herz gebrochen hat. Heikel wird's, als sie ihn in einem Musical-und-Schauspiel-Retreat in Schottland wiedertrifft, wo er als Stargast auftaucht. Entsprechend kühl behandelt er sie, doch bald schon fliegen die Funken, und sie müssen sich der Vergangenheit stellen... So zart, so tiefgründig, so romantisch.

Marie Weis
Words Like Feathers
416 Seiten, 17 Euro, reverie





Maren Vivien Haase
Hamptons Prestige:
Sparks & Scandals
 384 Seiten, 18 €, Blanvalet. Ab 20.8.

Achtung, der Auftakt dieser prickelnd-romantischen Love-Triangle-Dilogie hat es in sich: Sommer, Sehnsucht – und Skandale. June wird von ihrer reichen Freundin Ashley eingeladen, die Ferien mit ihr in den Hamptons zu verbringen. Dort taucht June in die High Society des Orts ein und ist bald hin- und hergerissen – zwischen dem charmanten Cameron und Weston, Ashleys Bruder ...

Maren Vivien Haase erzählt auf Instagram (@marenvivienhaase) ihren 55 800 Followern aus ihrem Autorinnenalltag.



Fotos Katharina Kölle, privat

„Gerade, wenn man etwas jünger ist, vielleicht noch ein wenig unsicher im Leben, weil man sich nicht gesehen oder gehört fühlt – ist es da nicht toll, wenn ein New-Adult-Roman einem ein gutes Gefühl geben kann? Macht ein Buch am Ende auch nur einen einzigen Tag im Leben eines Menschen besser, war es das doch schon wert.“

Pascalina Murrone, Publishing Director bei HarperCollins (u.a. reverie)

„Schreibt, was euch gefällt“

Laura Kneidl, 35, über ihre Leidenschaften

Metal und Romance, ihre neue Trilogie und den besten Einstieg als NA-Autorin



Sie sind Metal-Fan, schreiben gern zu der Musik, lieben den Look – was man von einer Romance-Autorin im ersten Moment nicht erwarten würde. Warum passt es trotzdem gut zusammen?

Metal ist intensiv, ehrlich und emotional, so wie meine Geschichten. Und auch wenn die Optik nach außen zart wirkt, geht es in New-Adult-Romanen oft um wichtige Themen wie Selbstzweifel, Ängste oder Depressionen. Diese und ähnliche Themen werden auch in vielen Metal-Songs besungen. Ich sehe Metal und New Adult daher nicht als Widerspruch, sondern als ein sich ergänzender Kontrast. Und natürlich gibt es auch im Metal Songs über die Liebe.

Sie sagen, die Darlington-Trilogie wurde durch frühere Lieblingsfilme wie „Pretty Woman“ und „Plötzlich Prinzessin“ inspiriert. Inwiefern?

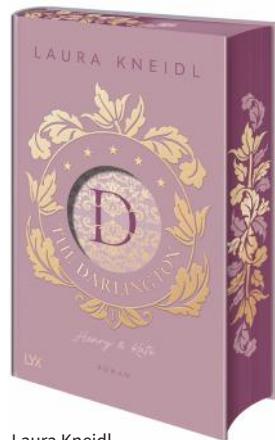
Eine große Gemeinsamkeit zwischen diesen Filmen und der Darlington-Trilogie ist, dass beides zum Schwärmen und Wegträumen einlädt. Im ersten Band begleiten wir Kate, eine junge Frau, die auf der Straße lebt und sich mit Taschendiebstahl über Wasser hält. Durch eine unerwartete Wendung findet sie sich plötzlich im „The Darlington“ wieder, einem luxuriösen Fünf-Sterne-Hotel. Ihr gegenüber steht Henry Darlington, einer der drei Hotelerben. Er entführt nicht nur Kate, sondern auch die Leser:innen in eine Welt voller Glamour, Luxus und Romantik, ganz im Stil besagter Filme. Man könnte sagen: eine moderne Cinderella-Story. Beim Schreiben ging es mir jedoch weniger darum, Szenen oder Charaktere aus diesen Filmen zu übernehmen, als vielmehr darum, beim Lesen ähnliche Gefühle zu wecken, obwohl „The Darlington“ auch ernste Themen behandelt.

Sie sind durch Fan-Fiction zur Autorin geworden. Was würden Sie angehenden New-Adult-Autor:innen raten: Was ist der ideale erste Schritt, um einen Roman zu schreiben?

Für mich waren Fan-Fictions der perfekte Einstieg ins Schreiben. Ich konnte das Handwerk erler-

nen, ohne den Druck, mit dem Text etwas erreichen zu müssen. Es ging nur darum, Spaß zu haben und etwas zu erschaffen, das mir Freude bringt. Deshalb wäre mein Rat an alle angehenden Autor:innen: Schreibt, was euch gefällt. Schreibt, was ihr liebt. Schreibt, was ihr selbst lesen wollt. Aber vor allem: Schreibt! Das klingt immer sehr banal, aber es ist die Wahrheit. Nur wer schreibt, kann Autor:in sein. Das ist der erste und wichtigste Schritt, alles andere kommt mit der Zeit, durch Disziplin und Erfahrung.

Was mögen Sie besonders an dem Genre? New Adult ist für mich persönlich das mit Abstand nahbarste Genre. Viele dieser Bücher setzen sich im Rahmen einer Liebesgeschichte mit wichtigen Themen auseinander. Es geht aber auch um alltägliche Hindernisse, wie finanzielle Probleme oder Stress auf der Arbeit. Aber auch Familie und Freundschaft spielen eine große Rolle. Kein anderes Genre ist meiner Meinung nach näher an seiner Leserschaft und deren Emotionen dran als New Adult. Das merke ich auch immer wieder am Feedback meiner Leser:innen, die mir schreiben, dass sie sich durch meine Geschichten gesehen und gehört fühlen.



Laura Kneidl
The Darlington:
Henry & Kate
560 Seiten, 24 €, Lyx. Farbiger
Buchschnitt und
Cut-out in der Erstauflage

Als die mittellose Kate den Hotelerben Henry bestiehlt, ändert sich ihr Leben radikal – und Henry, der den Ruf des „The Darlington“ retten muss, kommt ihr unerwartet nahe. Glamour, Liebe, Must-read!

„Antonia Wesseling weiß genau, wie man Brustkörbe knackt, um Herzen freizulegen, mit ungefilterter Echtheit, aber stets voller Liebe und Feingefühl. Toni, ich bin dir hemmungslos verfallen.“

Romy Hausmann

Verführung mit falschen Versprechen, Manipulation und Abhängigkeit:
Antonia Wesselings Buch über die gefährliche „Loverboy“-Masche ist nach „Insight“ ihr zweiter Romance-Thriller





In diesem New-Adult-Roman überschreitet eine Frau für die Liebe verhängnisvolle Grenzen.

Ein aktuelles Thema, spannend verpackt für junge Leserinnen: Als Vivian dem charismatischen Pascal verfällt, scheint sich ihr eher instabiles Leben zum Besserer zu wenden. Doch Mitbewohnerin Lola und Vivians Halbbruder Elias bemerken, wie sehr sie sich in der Beziehung verliert – bis Vivian schließlich verschwindet. Besorgt machen Lola und Elias sich auf die Suche, während es zugleich zwischen beiden knistert. Sie ahnen nicht, wie weit Vivian bereits für ihren „Loverboy“ gegangen ist. Packender Thriller mit viel Gefühl und Gänsehaut.

Antonia Wesseling
Loverboy: Niemand liebt dich so wie ich
432 Seiten, 16 €, Knaur. Farbiger Buchschnitt in der Erstauflage



Ihre Berührung bringt den Tod. Doch seine Nähe entfacht ihr Verlangen.

Wer es blutig, düster und sexy mag, ist hier goldrichtig: Wen Protagonistin Kaythara berührt, überlebt dies nicht. Also lebt sie in einem abgeschotteten Tempel nach den Gesetzen des Königreichs des schwarzen Mondes – bis ein geheimnisvoller Wächter sie zur Flucht bewegt. Denn sie soll als Soldatin für einen bevorstehenden Krieg genutzt werden. Was Kaythara nicht ahnt: Der Wächter ist der Prinz der Vampire und will sie als Braut für sein eigenes Königreich. Bei dieser Romantasy schlagen einem die Funken quasi schon beim ersten Aufschlagen des Buchs entgegen – brutal gut!

Lexy v. Golden, D.C. Odesza
Kingdom Of The Black Crescent: Touch of Perish
480 Seiten, 24 €, Cove. Farbiger Buchschnitt in der Erstauflage



Fesselnde Romantic Suspense über einen Sommer in Kalifornien, der alles verändert.

„Baywatch“ trifft „Pretty Little Liars“: Diese spannende Life-guard-Romance spielt in Malibu, am Strand der Strände, der seit jeher Stoff für Dramatik liefert. So auch bei Rettungsschwimmerin Sutton, die versucht, ein düsteres Geheimnis zu verdrängen, und dafür flirtet, feiert und trainiert, was das Zeug hält. Dann muss sie ins Beachhaus von Lifeguard Ben ziehen – dem Typen, der das Herz ihrer besten Freundin brach und mit dem sie mehr gemeinsam hat, als ihr lieb ist. An den Klippen kommt es schließlich zur Tragödie: Unfall oder Mord? Mitreißend wie Kaliforniens surfbarste Wellen.
Lucia Sterling
The Summer That Broke Us
368 Seiten, 15,99 €, Forever

YOUNG ADULT

ab
14



„Ich hoffe, dass Leser:innen auf der ganzen Welt *ein Stück von sich selbst* in einer der Figuren wiederfinden.“

I.V. Marie



Ein bisschen morbide, ein bisschen romantisch: Dieser Roman hat, was Teenies fasziniert. Darin muss Wren nach ihrem Unfalltod einen Job am Rande des Jenseits antreten, als Begleiterin verlorener Seelen an der Blackwood Academy. Bis sie mit fünf anderen die Chance erhält, entweder zur magischen Elite aufzusteigen oder endgültig ins Jenseits einzutreten. Ungünstig nur, dass Wren sich von ihrem gut aussehenden Rivalen August angezogen fühlt... Tolle Charaktere, bitzelnde Chemie und ein Cliffhanger, der den Atem raubt.

I.V. Marie

**Immortal Consequences:
Die Blackwood Academy Trials**

544 Seiten, 24 €, cbj.

*Mit Farbschnitt in limitierter Auflage.
Ab 30.7.*



Dark Romantasy mit unbeirrbarer Helden – bis dummerweise ihr Herz aus der Reihe tanzt.

Von Alessandra würde sich so manche gern ein Scheibchen abschneiden. Oder zwei oder drei: Die Protagonistin in diesem auf Tiktok gefeierten Bestseller nimmt sich, was sie will, kann durchaus als sex-positiv bezeichnet werden und möchte im Königreich des frisch gekrönten Schattenkönigs an die Macht. Dafür muss sie den finsternen Herrscher verführen und aus dem Weg räumen, nur kommen ihr ihre Gefühle dabei mächtig in die Quere ... Erster Band eines verführerischen Leseests um eine Power-Antiheldin.

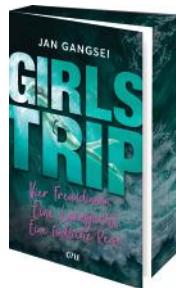
Tricia Levenseller
The Shadows Between Us
416 Seiten, 20 €, cbj. Mit Farbschnitt in limitierter Auflage



Fesselnd düsterer Jugendroman über ein tödliches Spiel in einer maroden Welt.

Achtung, Endzeitstimmung, die prickelt! Der Planet ist zerstört vom Klimawandel und wird von einem brutalen Konzern regiert. Dieser lässt Schuldner beim „Lauf des Lamms“ antreten und von ausgebildeten „Engeln“ jagen – darunter auch Inesa, die für ihre hoch verschuldete Mutter antritt und dann in den Bann ihres Engels Melinoë gerät... So verstörend Ava Reid ihren „New York Times“-Bestseller komponiert, so poetisch ist seine Wirkung und so zeitgemäß sind seine Themen: von queerer Enemies-to-Lovers-Story bis hin zur Gesellschaftskritik. Fesselnd, komplex und dystopisch!

Ava Reid
Fable for the End of the World
432 Seiten, 17,95 €, Loewe. Mit Farbschnitt in der ersten Auflage



Sonne, Luxus, Mädchen über Bord: packender Thriller um eine Clique beim Spring Break.

Hoppla! Ein Krimi, der rückwärts erzählt wird? Das stellt sich bei diesem Plot als großartiger Kniff heraus. Die Story um die vier Freundinnen Giselle, Maggie, Vivi und Emi, die einen Trip auf einer Luxusjacht unternehmen, ist gespickt mit Wendungen. Das große Rätsel: Giselle verschwindet nachts, und die Sicherheitskamera zeigt, dass Maggie sie von Bord geschubst hat. Die kann sich an nichts erinnern – und in ihrem Safe tauchen mysteriöse Gegenstände auf. Besonderes Vergnügen: beim Lesen die raffiniert eingestreuten Hinweise zu entschlüsseln.

Jan Gangsei
Girls Trip
352 Seiten, 16 €, ONE.
Mit Farbschnitt in der ersten Auflage. Ab 25.7.

KINDE R



„Ich liebe Geschichten. Selbst erlebte, gehörte, gelesene und ausgedachte. Wenn ich sie aufschreibe, kann ich alle, die sie lesen, in die Geschichte einladen. Und jeder und jede kann es sich gemütlich machen. Auf ganz eigene Art und Weise. Das finde ich wunderbar!“

Ann-Katrin Heger



Ann-Katrin Heger,
Sarah Garbers (Ill.)
**Zisch & Schnucki: Me(e)hr
Abenteuer geht immer**
32 Seiten, 15 €, Penguin
Junior. Ab 4 Jahren

Kann das gut gehen, wenn eine verträumte Schnarchnase mit einer Rakete auf vier Pfoten loszieht, um das Meer zu entdecken? Aber klar doch! Genau hier liegt die goldige Botschaft dieses Bilderbuchs. Die Meerschweinchen Schnucki, eher gemütlich unterwegs, und Zisch, ständig mit Turboantrieb, sind grundverschieden – und das ist in Ordnung so. Ihr gemeinsames Abenteuer, das sie vorbei an pupsenden Möwen und riesigen Kähen führt, zeigt, wie gut die beiden ungleichen Freunde sich ergänzen. Zum Quielen niedlich!

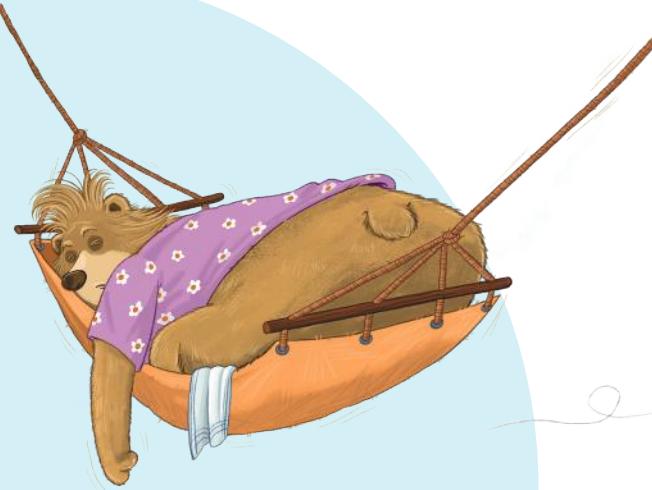


Plötzlich ist die Sonne weg!
Finde mit Eichhörnchen und Vogel heraus, was los ist.

Unverschämtheit! Da fläzt man sich gerade noch entspannt in der Sonne – doch ein paar Tage später um die gleiche Zeit ist es düster. Wer hat die Sonne geklaut? Eichhörnchen schnappt sich seinen besten Freund, den schlauen Vogel, und nimmt die Spur des Licht-Räubers auf. Das wird ganz schön abenteuerlich, und bald ahnen die beiden: Statt mit einem Sonnendieb haben wir es mit dem Wechsel der Jahreszeiten zu tun. Nach „Der Blätterdieb“ ist dies das zweite süße Vorlesebuch mit dem witzigen Tier-Duo. Kichern und Grundlegendes über die Natur lernen: Top!

Alice Hemming,
Nicola Slater (Ill.)
Der Sonnendieb
32 Seiten, 15 €, Baumhaus.
Ab 4 Jahren

Diese Bären wissen, wie's (dir) geht



Judith Weber,
Fabian & Christian
Jeremies (Ill.)
**Der KopfüBär entdeckt,
was in ihm steckt**
40 Seiten, 15 €, Loewe.
Ab 3 Jahren

Ein lustiges Bilderbuch, das kopfsteht – und deine geheime Superkraft weckt: Sei du selbst! Wünschst du dir auch mal, dass die Erwachsenen um dich herum die Welt so sehen könnten wie du? Dann schau doch dabei zu, wie Kobi KopfüBär das anstellt: Der wird nämlich oft von den „Großen“ nicht verstanden. Liegt vielleicht daran, dass seine Ideen tierisch verrückt sind und er dazu noch blaues Fell trägt. Doch dann entdeckt Kobi einen Trick, mit dem Erwachsene die Welt endlich mit seinen Augen sehen können – cool! Ein Buch voller Lebensfreude und der Ermunterung, dass du genau richtig bist, so wie du bist.



Grusel, Gags und ganz viel
Monstermagie – perfekt!

Stell dir vor, dein Geschichtslehrer ist das Monster von Loch Ness. Deine Schuldirektorin eine Todesfee. Und im Sport solltest du dich bei der Disziplin „Blutball“ lieber richtig ins Zeug legen! So geht es Fynn, der dummerweise von einem Hund gebissen wurde, zum Werwolf mutiert ist und ab jetzt aufs neblige Nightmore-Internat gehen muss. Kann Dämonin Sinista ihm helfen, von der Schule zu fliegen? Und ... will Fynn das überhaupt? Sich beim Lesen gruseln und zugleich schmunzeln: Besser geht's nicht, oder?
**Nightmore. Das gruseligste Internat der Welt:
Plötzlich Werwolf**
112 Seiten, 9,95 €, Loewe.
Ab 7 Jahren



Nach den „Woodwalkers“ und „Seawalkers“ dreht sich jetzt alles um die Tiere der Lüfte.

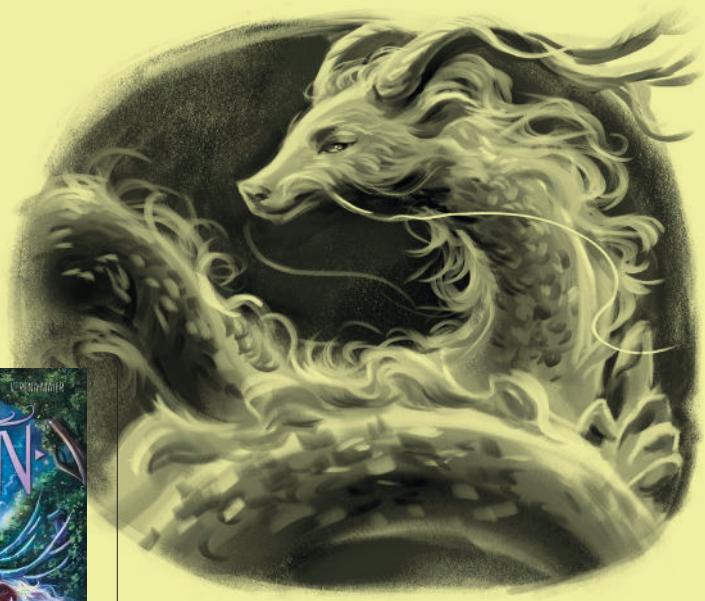
Willkommen an der Redcliff High in Kalifornien, der neuen Schule für Gestaltwandler! Wölfe-Wandlerin Sierra startet hier in ihr aufregendstes Schuljahr. Es warten neue Freunde auf sie, aber auch Grüppchenbildung: Wer nicht fliegen kann, wird von den Vogel-Wandlern ausgeschlossen. Und was hat es mit den verschwundenen seltenen Tieren der Umgebung auf sich? Was mit den merkwürdigen Knochenfunden? Jede Menge Rätsel, die Sierra knacken muss. Nach Katja Brandis' zwei mega-erfolgreichen Fantasy-Reihen nun die neue zum Wegschmökern.
**Windwalkers:
Verborgene Flügel**
344 Seiten, 16 €, Arena.
Ab 10 Jahren

Gruselig, gefährlich – und ganz schön witzig geht es zu im Monster-Internat Nightmore

Willkommen im Zauberladen ...



Verena Maier, Indiana Acosta (Ill.)
Gwin und das Herz des Drachen
 352 Seiten, 14,95 €, Loewe.
Ab 9 Jahren



Eintauchen in dieses fantastische Abenteuer über einen Zauberladen, gefüllt mit Magie, Herz und klugen Botschaften. Hättest du diese Einladung angenommen? Ein ziemlich unhöflicher schwarzer Kater spricht Gwin auf einer Parkbank an – sie darf ihm zum Zauberladen der Hexe Madame Manou folgen. Dort wartet eine märchenhafte Welt voller Wunder auf das mutige Mädchen, in der es lebendige Flammen und Regenbogendrachen gibt. Spannend, frisch und wunderbar entfaltet sich ein Wohlfühlabenteuer, dem du dich garantiert nicht entziehen kannst! Mit traumhaften Schwarz-Weiß-Illustrationen von Indiana Acosta.



Ein kindlicher König, fliegende Pferde und eine ultrastarke Freundschaft: abenteuerlich!

Jedes Kind hat die Chance auf den Thron – doch klingt ein Perlentaucher, der sich vor Wasser fürchtet, wie die Idealbesetzung? Trotzdem macht sich Meelo, 13, auf den Weg zur Königslese. Unterwegs trifft er die mutige Ria, die ein gefährliches Geheimnis kennt. Gemeinsam wollen sie fliegende Pferde retten und Gerechtigkeit ins Reich bringen. Dieses Fantasy-Abenteuer entführt in eine märchenhafte Welt mit ungerechtem Herrschersystem und einem Freundes-Duo, das über sich hinauswächst. Spannende Unterhaltung für Fans von „Die unendliche Geschichte“!
Maike Harel, Kristina Kister (Ill.)
Die Bestimmung der Mondsteinkinder
320 Seiten, 16 €, Ueberreuter.
Ab 10 Jahren



Mit Bibi und Tina Tierkinder retten – in 6 spannenden Kurzgeschichten für Leseanfänger.

Ob im Schlosspark eine seltene Schildkröte auftaucht, aus einem Pferdeanhänger ein Fohlen verschwindet oder zwei Welpen hilflos in einem Fluss treiben: Bibi und Tina sind zur Stelle! Sechs spannende Tierkinder-Abenteuer rund um das beliebte Freundinnen-Duo – ideal für Leseanfänger, denn Länge, Wortwahl und Text-Bild-Mischung sind perfekt auf die Lesestufen 1 und 2 abgestimmt. Tolles Extra: ein Hufeisen-Quiz zum spielerischen Überprüfen des Textverständnisses.
Klett Lerntraining
Bibi & Tina: Die 6 schönsten Tierkinder-Abenteuer
160 Seiten, 15 €, Klett.
Ab 6 Jahren

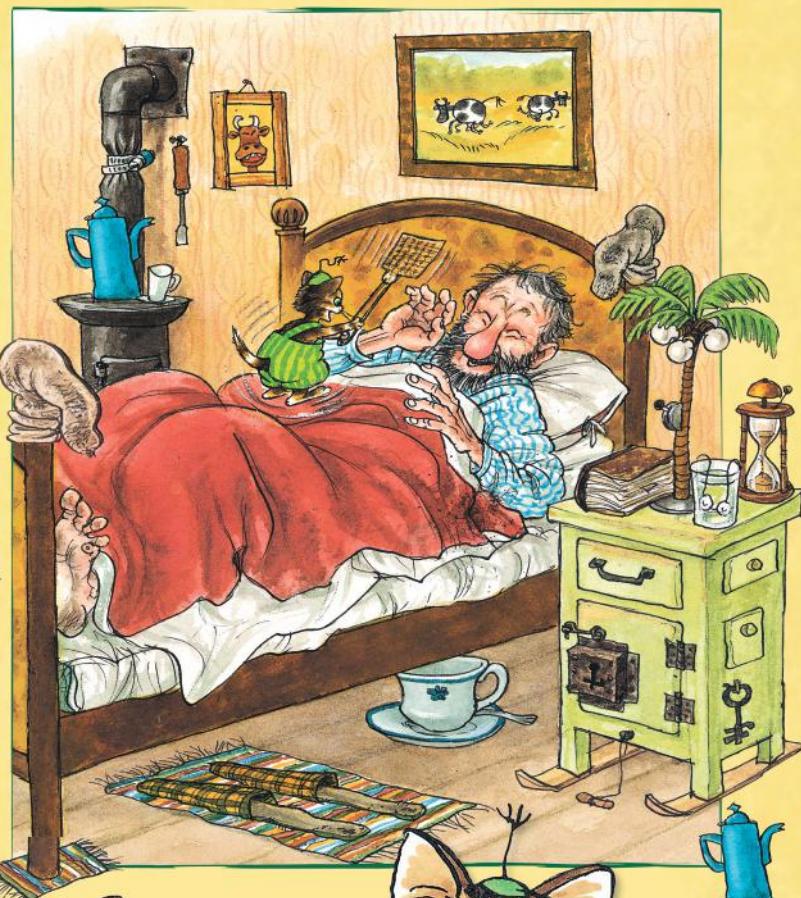


Über einen chaotischen Sommer und den Mut, das Unmögliche zu erwarten.

Ein wilder Sommer steht der zehnjährigen Ferris bevor – ein Sommer, in dem ihrer geliebten Oma Charisse ein trauriger Geist erscheint, ihr bester Kumpel Billy immer wieder den gleichen Song auf dem Klavier spielt und ihre Schwester Verbrecherin werden will (und dabei für jede Menge Trouble sorgt). Und Ferris selbst? Die hat alle Hände voll zu tun – schließlich muss sie auch noch mit ihrem Dad gegen eine Waschbären-Invasion kämpfen und für den Onkel ihre Tante ausspionieren. Eine herzerwärmende Familiengeschichte voller Liebe und unvergesslicher Figuren von der vielfach ausgezeichneten Autorin Kate DiCamillo.
Kate DiCamillo
Der Sommer der unmöglichen Dinge
208 Seiten, 15 €, dtv. Ab 10 Jahren

**COVER-
BUCH**

Am Morgen ruft Findus: „Aufwachen, Pettersson! Wir wollen spielen!“



der Schrauben-zicher



das Glas mit
der Brille



der Schlüssel



das Bild



das Buch



die Soeke



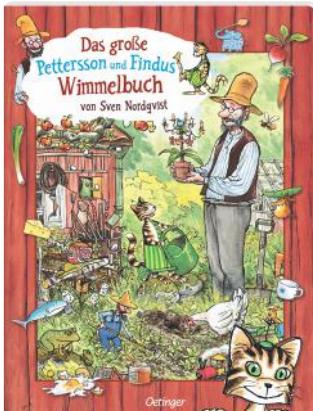
der Hausschuh



SUCH MAL MIT!

Wo ist nur die Socke?

Bei Pettersson und Kater Findus ist jede Menge los! Ja, es wimmelt bei den beiden nur so vor lauter spannenden, verrückten und bunt zusammengewürfelten Dingen. Ob Kanne, Schuhe, Socke, Schraubenzieher, Bild, Schlüssel, Glas mit Brille oder Buch – findest du die 8 Sachen auf der linken Seite in Petterssons Schlafzimmer?



Sven Nordqvist
Das große Pettersson und Findus Wimmelbuch
12 Seiten, 15 €, Oetinger.
Ab 2 Jahren

Man muss sie einfach mögen: den etwas schrulligen, erfundenen Pettersson und seinen quirligen Kater Findus, der stets zu Streichen aufgelegt ist. Seit 40 Jahren erfreuen uns die verrückten Geschichten um das ungleiche Paar, die sich der schwedische Zeichner Sven Nordqvist ausgedacht hat – und jetzt gibt es auch ein spannendes Wimmelbuch mit seinen detailreichen, witzigen Bildern. Ob draußen im Garten, im vollgestellten Schuppen, in der gemütlichen Stube oder in Petterssons Schlafzimmer: Überall gibt es versteckte Dinge zu entdecken. Hast du das Glas mit der Brille gesehen? Wo ist nur der Schraubenzieher? Und wie viele Mucklas, diese kleinen, witzigen Kreaturen in Petterssons Zuhause, findest du? So aufregend wie spaßig – lasst die Suche beginnen!

UNSERE TOP 10 Kinder*



1

Wer hätte gedacht, dass zwei Katzen Katja Brandis beim Schreiben ihrer Fantasyromane helfen? Und Marc-Uwe Kling und seine Co-Autorinnen via „Schnick, Schnack, Schnuck“ über Details entscheiden? Unsere Top Ten für junge Buchfans – inklusive Funfacts

2



Matthäus Bär

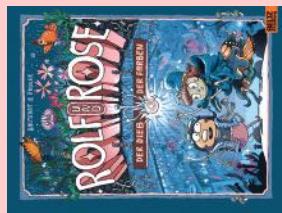
mit Bildern von Jürgen Beetz

3



22 €, Helvetiq

2



16 €, Beltz & Gelberg

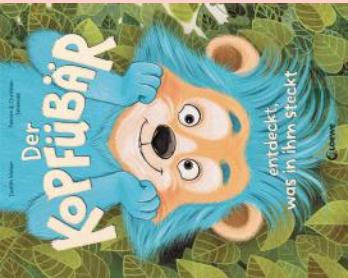
15 €, arsEdition

Autorin Hendrikje Balsmeyer – die mit ihrem Mann Peter Maffay dieses Buch geschrieben hat – macht jetzt Musik. Mit ihrer neu gegründeten Band Studio 3 spielt sie einen Mix aus Country, Musical, Pop, Rock und Schlager. Allesamt Songs, „die uns verbinden und die Begebenheiten aus unserem Leben beschreiben.“



Tiere haben schon immer eine Hauptrolle in Katja Brandis' Leben gespielt. Ihre Familie hatte früher Kaninchen, Meerschweinchen, einen Albino-Feldhasen, Schildkröten, Goldfische, Wellensittiche, eine Katze und Hunde aus dem Tierheim. Heute leben zwei Katzen bei ihr, die ihr auch gern beim Schreiben helfen.

16 €, Arena

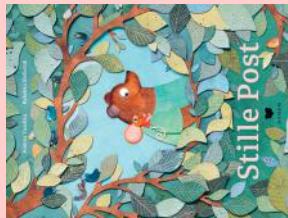


entdeckt,
was in ihm steckt.

15 €, Loewe

Wie es sich für Zwillinge gehört, machen die Illustratoren Christian und Fabian Jeremies (fast) alles gemeinsam: Sie haben schon als Kids zusammen gezeichnet, Praktika gemacht, später in Münster Design studiert und illustrieren nun – weiterhin als Duo – Kinderbücher. Nur wohnen tun sie nicht mehr an einem Ort.

20 €, Bohem Press



Marc-Uwe Klings Töchter schreiben unter Pseudonym mit ihm, auch in der Schule wird das nicht thematisiert. Sind die vier sich in Details wie Haarfarbe der Figuren nicht einig, wird mit „Schnick, Schnack, Schnuck“ abgestimmt. Die 14-jährige „Luise“ sitzt sogar schon an einem eigenen Buch – laut Papa ist das ziemlich spannend und brutal.

16 €, Arena



gern beim Schreiben helfen.
16 €, Ueberreuter



15 €, Schneiderbuch



21,99 €, Oetinger

10

Nimm uns mit in die Schule!

Mit viel Spaß rechnen und schreiben üben und Wissenswertes über die Welt erfahren – hiermit ein Kinderspiel



Dorothee Raab
Mein großes
Schulstartbuch
mit Rabe Linus
128 Seiten,
9,99 €, Duden

Nach den Ferien ist er da, der große Tag: Die Erstklässler gehen das erste Mal in die Schule. Und für alle, die es gar nicht abwarten können, lesen, schreiben und rechnen zu lernen, gibt es schon jetzt das dicke Übungsbuch mit Rabe Linus. Gemäß Dorothee Raabs pädagogischem Ansatz „Lernen nach eigenem Tempo!“, finden Vorschüler damit einen spielerischen Zugang zu Buchstaben, Wörtern und Zahlen.

Welche Berufe hatte man früher – und wo sind die hin? Wieso treffen sich Eisbär und Pinguin nie? Was kocht man auf anderen Kontinenten? Und welche Länder gibt es dort? Zu 700 Themen wie diesen steckt spannendes (Schul-)Wissen im vollständig überarbeiteten Grundschullexikon. Mit mehr als 800 Fotos, Illustrationen und Karten sowie 24 Sonderseiten zu aktuellen Themen wie Nachhaltigkeit, Medien und Co.



Das Grundschul-
Lexikon
368 Seiten, 32 €,
Duden

150 Diktate

2. bis 4. Klasse

160 Seiten, 12 €, Duden

Mit Großvater das ß üben oder mit der Zirkusvorstellung die Uhrzeit: In 150 Diktaten für die Grundschule stecken alle wichtigen Rechtschreibregeln. Plus Merkkästen und QR-Codes für die Audioversion.



222 Diktate

5. bis 8. Klasse

224 Seiten, 14 €, Duden

Kombinationen mit „sein“ durch Goethe lernen, als Frühauftreter das Dehnungs-h oder Eigennamen über „News aus dem Weißen Haus“: 222 Diktate für Rechtschreibregeln in der weiterführenden Schule, mit Merktipps und der Audioversion via QR-Code.

Für Rechtschreibkönige

Regeln zur Zeichensetzung easy erklärt, kurzweilige Diktate für jede Schulstufe und alle Schreibweisen in der deutschen Sprache – stecken in diesen Duden



Einfach können. Rechtschreibung, Zeichensetzung, Grammatik
328 Seiten, 14 €, Duden

Steht beim „zu“-Infinitiv ein Komma? Wann schreibe ich Verben groß? Der Sammelband erklärt Zeichensetzung, Rechtschreibung und weiteres Sprachwissen. Mit Beispielen zu typischen Fehlern.



Schulduden. Rechtschreibung
5. bis 10. Klasse
736 Seiten, 15 €, Duden

Das aktualisierte Standardwerk mit rund 33 000 Stichwörtern, Anwendungsbeispielen, Zweifelsfällen, Bedeutungserläuterungen und Grammatiktipps für Schüler ab 10 Jahren.

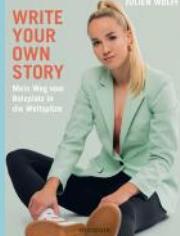
WISSEN



„Vieles in meinem Leben mag von außen einfach wirken. Und so toll: Profi beim FC Bayern, Nationalspielerin, viele Followrinnen und Follower. Das ist auch grandios. Doch wo Scheinwerfer sind, fällt auch Schatten.“

Giulia Gwinn

GIULIA GWINN
JULIEN WOLFF



Inspirierende Erfolgsstory: von der bolzenden Außenseiterin zur gefeierten Nationalspielerin.

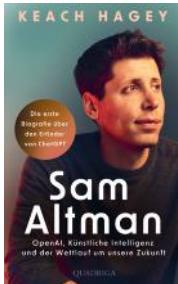
Giulia Gwinn ist Kapitänin der deutschen Fußballnationalmannschaft, wurde schon zweimal zur Spielerin des Jahres gewählt und vom „Forbes“-Magazin unter den „Top 30 unter 30“ aufgelistet. Es war kein einfacher, aber ein mitreißender und mutmachender Weg, der Gwinn vom schlammigen Bolzplatz ins DFB-Team, mit Kreuzbrandrisse auf den OP-Tisch und wieder zurück an die Weltspitze führte – und den sie in dieser Biografie beschreibt. Ein kraftvolles Plädoyer dafür, an sich zu glauben und den eigenen Weg zu gehen.

Giulia Gwinn, Julien Wolff
Write Your Own Story
272 Seiten, 20 €, Mosaik



Zeit für Selbstfürsorge: Wie Lucinde Hutzenlaub mit 50+ den inneren Neuanfang wagte.

Für alle Perfektionistinnen unter uns: Atmet doch mal durch. Lasst doch mal locker. Sagt sich so leicht, hm? Vielleicht gelingt es besser, wenn wir Lucinde Hutzenlaub und ihrer Geschichte lauschen. Die „DONNA“-Kolumnistin und systemische Coachin schreibt hier äußerst unterhaltsam über das Perfektionskorsett, das sie sich als Vierfach-Mutter, Ehefrau, Tochter und Freundin selbst angelegt hatte, sie zu ersticken drohte und das sie sich nun, Ü50, endlich vom Leib gerissen hat. Eine warmherzige, persönliche Reise, die dazu ermuntert, das Unperfekte in uns zu umarmen, indem wir uns selbst zur Priorität machen. **Lucinde Hutzenlaub**
Unperfekt ist genau richtig
224 Seiten, 18 €, Penguin



Spannende Biografie über das ChatGPT-Mastermind.

„Er ist als kleiner Erwachsener auf die Welt gekommen“, sagt seine Mutter Connie gleich am Anfang des Buchs. Kein Wunder also, dass sich ChatGPT-Erfinder Sam Altman schon in der Grundschule das Programmieren beibrachte, Lehrern bei Computerproblemen half und glaubte, dass sein Rechner einmal selbst denken würde. Tech-Journalistin Keach Hagey zeichnet in ihrer wohlrecherchierten Biografie nach, was Sam Altman zum Anführer der AI-Revolution machte und dafür sorgte, dass er bei OpenAI (kurzzeitig) gefeuert wurde. Erhellender Blick auf die Intrigen, Machtkämpfe und Rivalitäten der Tech-Welt.
Keach Hagey
Sam Altman
480 Seiten, 28 €, Quadriga. Ab 25.7.



Ruhig Blut? Mit diesem medizinischen Ratgeber kein Problem.

Er ist einer der Haupt-Risikofaktoren für Herz-Kreislauf-Erkrankungen, betrifft 20 Millionen Deutsche, ist also die Volkskrankheit schlechthin: hoher Blutdruck. Grund genug, sich in seine Erforschung – und Regulierung – so richtig reinzuhangen. Das dachte auch Professor Dr. med. Martin Middeke, der als Hypertonie-Experte weiß, wie wichtig gesunde Gefäße für ein langes, gutes Leben sind. In seinem Buch erklärt er, wie das Zusammenspiel aus Herzfrequenz, Atmung und Blutdruck dafür sorgt, dass unsere Organe bestens versorgt werden. Und gibt fundierte Tipps und Hilfestellungen, wie wir alle die Gesundheitsrisiken diesbezüglich mindern können.
Martin Middeke
Die Altersformel
192 Seiten, 20 €, Westend

„Eine wilde Achterbahn...“

Ganz schön aufregend, die erste Zeit als Eltern!

Zum Glück wissen diese Familien-Expert:innen guten Rat



Sümeye Lambrecht,
Pädagogin



Herbert Renz-Polster,
Kinderarzt

„Elternschaft ist eine Reise, auf der du lernst, loszulassen. Es liegt nicht alles in deiner Kontrolle.

Es gibt keine Gebrauchsanweisung, keinen Plan. Stattdessen erlebst du eine wilde Achterbahn der Gefühle. Vielleicht spürst du manchmal, dass alles zu viel wird. Freude, Angst, Überforderung – sie alle vermischen sich und drängen abwechselnd in den Vordergrund, ohne dass du weißt, wie du sie bändigen sollst. **Lass diese Gefühlsachterbahn zu.** Denn in diesen Momenten, wo nichts wirklich sicher scheint, entsteht das Leben, wie es sein soll.“

„Geh normal mit deinem Kind um. Es will nicht auf einem Logenplatz sein, es will auch nicht immer im Mittelpunkt stehen. Denn dort ist es auf die Dauer recht kalt und einsam. Ihr wollt Familie sein, und das seid ihr, wenn ihr als die Eltern auch immer wieder eure eigene Spur ins Auge fasst: **die Freude an euren Dingen, euren Leidenschaften, euren Themen und Gewissheiten.** Wenn eure Augen dabei leuchten, wird euer Planetensystem Familie lebendig sein und jeder Stern darin immer wieder eine neue, für sein Wachstum gute Bahn finden.“



Evelyn Höllrigl Tschaikner & Annika Rösler,
Journalistinnen

„Mütter sind keine Superheldinnen. Mütter sind Menschen. Und Väter (oder andere enge Bezugspersonen) sind keine Statisten, keine hilflosen Geschöpfe, sondern genauso von großer Bedeutung! Egal ob ihr in einer heteronormativen Beziehung lebt, also ‚klassisch‘ als Mann und Frau, allein- oder getrennt erziehend, egal ob ihr eine Regenbogenfamilie seid, ein Kind adoptiert habt oder Bonuseltern seid: Ihr seid Eltern.“



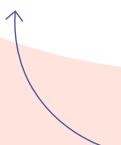
**Ein Buch wie eine Umarmung:
wertvolle Tipps, die frisch-
gebackene Eltern entspannen.**

Ja, es haben schon Millionen vor uns erlebt – und trotzdem fühlt sich jede Mutter, jeder Vater, jede Person, die plötzlich so ein winziges Wesen im Arm hält, wie der erste Mensch auf dem Mond: unbeholfen, etwas furchtsam, aber auch voller Neugier und Tatendrang. Dass jede:r auf dem Planeten „Elternschaft“ seinen eigenen Weg gehen darf, ja sollte, wissen die 18 Familien-Expert:innen in diesem Buch aus eigener Erfahrung – und geben Rat zu Bindung, Schlaf, Baby-Blues und Co., der wirklich entspannt. Annegret Augustin, Charlotte Rock (Hrsg.) **Geboren & Geborgen** 256 Seiten, 22 €, Kösel. Ab 30.7.

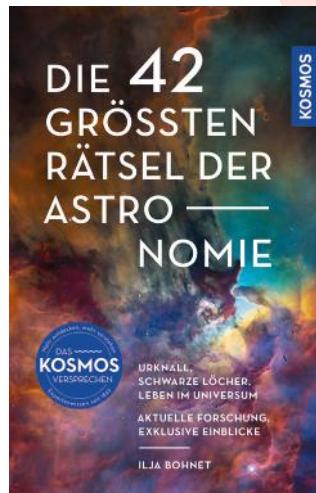
... der Gefühle“

UNSERE LIEBLINGSBÜCHER

„Ein Sachbuch, das mir besonders in Erinnerung geblieben ist, ist Stephen Hawkings „Das Universum in der Nussschale“. Ein guter visueller Einstieg in die komplexe und abstrakte Welt der Physik und ihrer Formeln.“



Marco Täschner,
Buchhandlung Peterknecht



„Der Blick in den Nachthimmel sorgt seit Anbeginn der Menschheit für Staunen und Ratlosigkeit. Auch nach Jahrtausenden der Himmelsbeobachtung und Weltraumerforschung sind noch viele Fragen ungeklärt. Ilja Bohnet widmet sich in seinem Buch den 42 wichtigsten Fragen und gibt den aktuellen Stand der Forschung wieder: ‚Wie kommen wir Exoplaneten auf die Spur?‘, ‚Gibt es noch andere Universen?‘ und ‚Sind wir alleine im All?‘. Ein spannend zu lesendes Sammelcurium über das Große und Ganze um uns herum.“

Ilja Bohnet
Die 42 größten Rätsel der Astronomie
288 Seiten, 20 €,
Kosmos



Anne-Katrin Lotz,
Buchhandlung Peterknecht

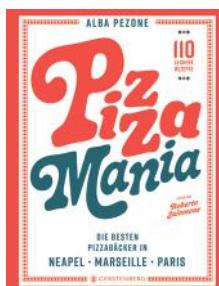
„Was haben Alraune, Drachenblutbaum, Engelstrompete und Hanf gemeinsam? Sie alle spielen eine Rolle in der faszinierenden, jahrtausendealten Geschichte von Menschen und Pflanzen. Die Autorin zeigt die Eigenschaften und Wirkungen dieser und vieler anderer Gewächse, Kräuter und Pilze. Sie beleuchtet die Verwendung in Alltag und Religion, erinnert an fantastische Mythen und Folklore und erzählt von den berüchtigsten Vergiftungen durch Pflanzen. Treten Sie ein in die wundersame Schatzkammer der Natur, in der Tod und Heilung nah beieinanderliegen!“



Fez Inkwright
Im Garten der Gifte. Das geheimnisvolle Schattenreich der Pflanzen
252 Seiten, 18 €,
mvg

Unsere Welt ist eine Scheibe

Und zwar aus Pizzateig! Für dieses Kochbuch zog eine Neapolitanerin los, die leckersten Rezepte in und jenseits ihrer Heimat zu finden



Alba Pezone
Pizza Mania
368 Seiten, 42 €,
Gerstenberg

Sie ist UNESCO-Weltkulturerbe, neapolitanische Tradition, aber vor allem eins: unglaublich lecker. Die Pizza. Für Autorin und Kochschulen-Gründerin Alba Pezone Grund genug, die tollsten Rezepte dafür ausfindig zu machen – bei Pizzabäckern in Neapel, Marseille und ihrer Wahlheimat Paris. So ist „Pizza Mania“ nicht nur ein umfangreiches Kochbuch für alle Pizza-Varianten und ihre „Verwandten“ (Naan, Pide, Lahmacun ...) geworden, sondern auch eine Liebeserklärung an die besten Pizzerien, die Menschen dahinter und den Genuss an sich. Und jetzt? Zu Tisch!



Autorin Alba Pezone betreibt in Paris eine Kochschule für italienische Küche, aber stammt aus Neapel

Die Pizzabäcker in Neapels
legendärer Pizzeria „Da Michele“
arbeiten nach einer millimeter-
genauen Choreografie

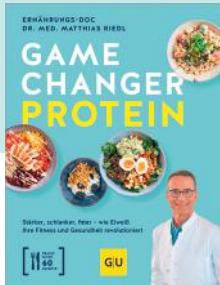


„Wenn ich mir manchmal
vorstelle, die Pizza wäre
nie erfunden worden,
läuft es mir eiskalt den
Rücken herunter:
Eine Welt ohne Pizza?
Undenkbar!“

Alba Pezone

Nachschatg gefällig? Gerne doch!

Matthias Riedl
**Gamechanger
Protein**
176 Seiten, 27 €, GU



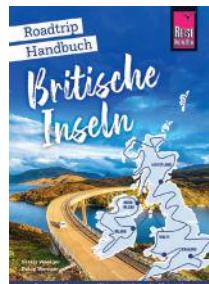
Was kann Protein? Noch viel mehr, als Sie bereits ahnten: Diabetologe und Internist Dr. Matthias Riedl, bekannt als erfahrener „Ernährungs-Doc“ aus Fernsehen und Podcasts, widmet dem Eiweiß und seinen lebensverlängernden Eigenschaften ein eigenes Buch. Er räumt darin mit Mythen auf, erklärt fundiert, wie Proteine am besten kombiniert werden sollten und worin sich pflanzliche und tierische Quellen unterscheiden. On top gibt es einen umfassenden

Rezeptteil mit so köstlichen Ideen wie Quinoa-Gemüse-Bowl mit Avocado-Feta-Dip (Foto) oder Linsen-Chia-Pfannkuchen. Eiweiß als Gesundheitsgeheimwaffe? Lecker!



„Protein verbessert unsere Chancen deutlich, im Spiel des Lebens viele gesunde Jahre zu gewinnen.“

Matthias Riedl



Hit the road again! Tolle Reiserouten durch Great Britain.

Wer einmal in Großbritannien war, weiß, wie herrlich abwechslungsreich, grün und historisch spannend es dort ist. Höchste Zeit also für einen ausgiebigen Roadtrip quer durch England, Irland, Schottland und Co. Ein Jahr lang hat das Autorenpaar Weniger mit Hündin Holly die britischen Inseln bereist und dabei tolle (Küsten-)Touren, malerische Orte, Schlösser, Seen und die Highlands entdeckt. Reiseführer mit GPS-Tracks, Etappen-Infos und Sightseeing-Tipps.

Saskia & Robin Weniger

Roadtrip Handbuch

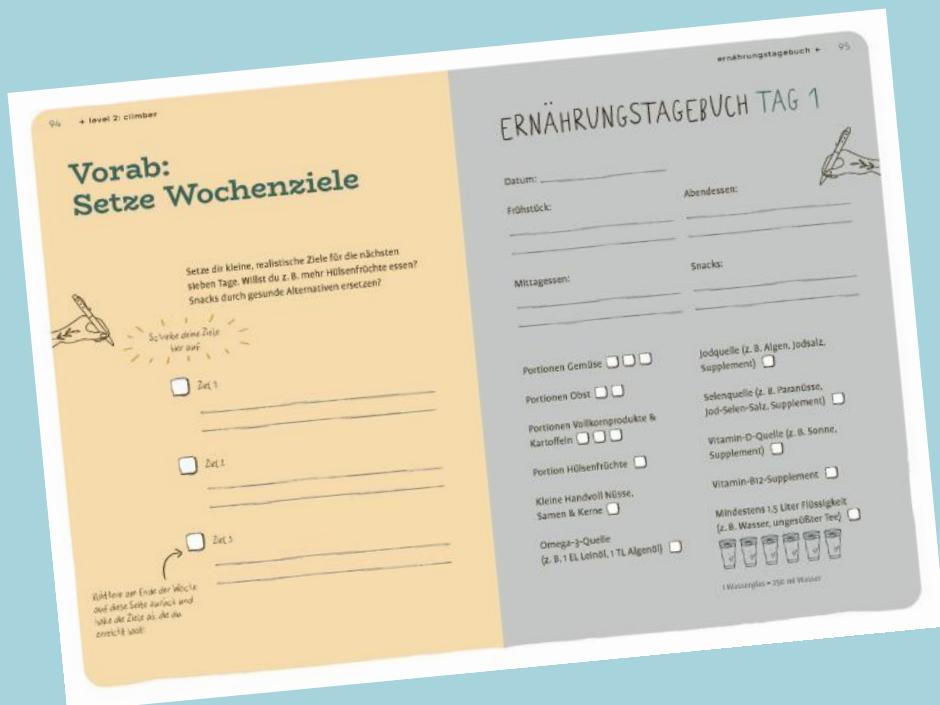
Britische Inseln

448 Seiten, 22 €, Reise Know-How

Was lösen folgende Wörter in Ihnen aus: weißer Alba-Trüffel. Prosciutto di San Daniele.

Rosé aus Nerello-Cappuccio-Trauben. Wenn die Antwort „sofortiger Speichelfluss“ lautet, essen Sie lieber einen Happen, bevor Sie diesen köstlichen Reiseführer aufschlagen: Hier werden die kulinarischen Spezialitäten der Regionen Norditalien, Mitte (mit Sardinien) und Süden (mit Sizilien) anhand 30 malerischer Reiserouten vorgestellt. Jede Menge Inspiration für Foodies zum Nachreisen und Nachkochen. Kurz: Ein Genuss!

Gleich mal ausprobieren!



Dein Projekt. Dein Guide. Viel mehr als ein Journal!

Ulmers neue Guide-Reihe verbindet das Beste aus zwei Welten:

Journal plus Ratgeber. Die interaktiven Bücher begleiten Beginner mit viel Spaß und schrittweise auf dem eigenen, ganz individuellen Weg – mit vielen Farbfotos und Zeichnungen, Lesebändchen und runden Ecken. Inklusive Online-Bonus!



Endlich vegan leben – hier gibt es gute Tipps, Rezepte und inspirierende Challenges.

Ob aus Liebe zum Tier, Gesundheitsbewusstsein oder einfach, weil es schmeckt: Es gibt viele Gründe, vegan zu leben. Auf dem Weg dahin ist dieses Buch der perfekte Begleiter: Konzipiert von Ernährungswissenschaftlerin Nina Tamara Schneider, die auf dem Blog „Pflanzlich Gesund“ ihr Wissen rund ums vegane Leben teilt, führt es easy in den veganen Alltag ein. Und macht mit einer 30-Tage-Challenge, vielen Reflexionsfragen und Moodtrackern sowie leckeren Rezepten die pflanzliche Ernährung zum Spaziergang.

Nina Tamara Schneider
**Dein Projekt. Dein Guide.
Vegan leben**
144 Seiten, 20 €, Ulmer



Sich eine eigene Heilpflanzenapotheke aufzubauen – mit diesem Ratgeber kinderleicht!

Er ist erfahrener Kräutertee-Produzent, beschäftigt sich seit 45 Jahren mit Heilpflanzen und lehrt dieses Wissen auch als Dozent. Kurz: Rudi Beiser ist DER Experte für essbare Wildpflanzen und Heilkräuter. In diesem Mix aus Rezeptbuch und Mach-mit-Ratgeber führt er Interessierte in sein Spezialgebiet ein, und zwar so, dass jeder seinen ganz eigenen Weg zur Heilpflanzenapotheke finden kann. Über drei Level erfährt man alles über die Wirkung der Kräuter – sowie, wie man diese sammelt, verarbeitet und lagert. Mit praktischen Checklisten, Experimenten, Quizzen und Tipps!

Rudi Beiser
**Dein Projekt. Dein Guide.
Heilpflanzen kennen, sammeln,
verarbeiten**
144 Seiten, 20 €, Ulmer



Vom Brotfan zum Backprofi? Dank diesem Mitmachbuch kein Hexenwerk mehr.

Vor über zehn Jahren hat Lutz Geißler die Leidenschaft zum Brot zum Beruf gemacht – und bringt uns seither mit Rezepten, Tipps und seinem „Plötzblog“ das Backen von naturbelassenen Brot näher. Und: Geißlers Expertise steckt nun auch in diesem DIY-Ratgeber. Mit einfachen, gut erklärten Rezepten, hilfreichen Tipps – von Mischen über Gehenlassen bis Formen – und spannenden Infos rund ums Brot weckt der sicherlich auch in Ihnen die Leidenschaft zum Backen! On top gibt's ein Backtagebuch, das zum Immer-wieder-Versuchen motiviert. Und jetzt ran an den Ofen!

Lutz Geißler
**Dein Projekt. Dein Guide.
Brot backen**
144 Seiten, 20 €, Ulmer

Otto,



ein Künstler ohnegleichen

Der berühmte Ostfriese hat noch berühmtere Gemälde parodiert – und so neu interpretiert

Otto Waalkes
Kunst in Sicht
176 Seiten, 26 €,
Piper



Er ist der Pionier der Ottifanten-Kunst! Und, das zeigt dieser Bildband, muss sich dabei hinter Munch, Picasso oder Warhol nicht verstecken – im Gegenteil: Otto Waalkes hat den Ölwerken, Acrylbildern und Zeichnungen großer Meister seine eigene ostfriesische Note gegeben. Er ist

dabei sogar mit den Künstlern „ins Gespräch“ gekommen. Und hat aus all dem pünktlich zu seinem eigenen 77. Geburtstag ein Buch gestaltet, das seinesgleichen sucht – aber etwas für jeden ist, der Ottifanten mag, sich für Kunst interessiert und ostfriesischen Humor liebt.

Ob Monet oder van Gogh:
Ottifanten fühlen sich auf jedem Meisterwerk wohl



GUTES LESEN

NR. 3 | 2025

Herausgeber

Buchhandlung Peterknecht GmbH & Co KG
Anger 51
99084 Erfurt
Tel 0361 244 06 0
Fax 0361 244 06 20
info@peterknecht.de
Inhaber: Peter Peterknecht
HRA Jena 100268
Steuer Nr. 15 11 61 - 10005
Ust-IdNr. DE 150 110 449

Redaktion

Agentur Enja Jans
Enja Jans, e.jans@enjajans.de
Magdalenenstraße 71, 20148 Hamburg
Freie Mitarbeitende: Christine Rittenhoff
(Redaktionsleitung), Tanja Maus (Art-Direktion),
Tina Röhlich (Text), Wiebke A. Kuhn
(Schlussredaktion), Christian Talla (Grafik)

Vertrieb und Marketing

Arbeitsgemeinschaft Marketing GmbH
Folkert Roggenkamp
De-Gasperi-Straße 8
51469 Bergisch Gladbach
Tel. 02202 979 02 50
folkert.roggenkamp@agmarketing.de

Druck

optimal media GmbH
Glienholzweg 7, 17207 Röbel/Müritz
Verantwortlich für den redaktionellen Inhalt: Enja Jans
Verantwortlich für Anzeigen: Folkert Roggenkamp
Erscheinungsweise: 5 Ausgaben jährlich
Preise in EURO nur für Deutschland und ohne Gewähr. Irrtümer,
Preisänderungen und Liefermöglichkeiten vorbehalten. Alle
CD-, DVD-, Software- und Non-Books-Preise sind unverbindlich.

Wir sind verpflichtet, Sie darüber zu informieren, dass im Hinblick auf die sog. Online-Streitbeilegung seitens der Europäischen Kommission eine entsprechende Online-Plattform bereitgehalten wird. Diese Plattform können Sie unter folgendem Link abrufen: <http://ec.europa.eu/consumers/odr>

In diesem Zusammenhang sind wir darüber hinaus verpflichtet, Ihnen unsere E-Mail-Adresse mitzuteilen.

Diese lautet: info@peterknecht.de

Wir sind nicht verpflichtet, an Streitbeilegungsverfahren vor einer Verbraucherschlichtungsstelle teilzunehmen.



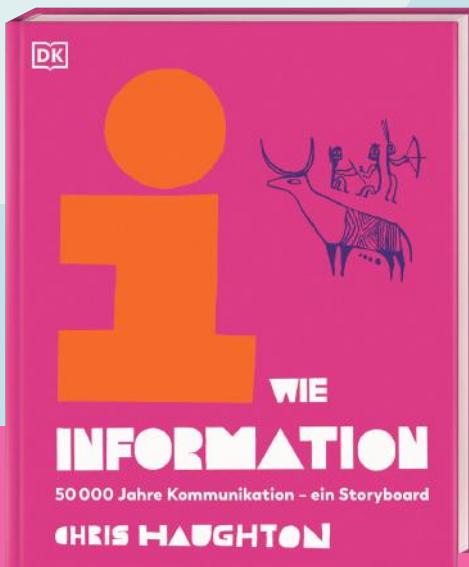
Der größte Nachteil frischer Blumen: Sie sind vergänglich. Als Lösung hat die blühende Fantasie von Künstlerin Prudence Rogers glücklicherweise dieses Buch hervorgebracht – mit vorgestanzteten Blumen auf farbigen Bögen, die man zu einem ewig haltbaren Strauß falten kann. Und der sieht kein bisschen nach Kita-Bastelstunde aus, sondern mit seinen Pfingstrosen, Anemonen und Gänseblümchen erstaunlich realistisch. Fotografische Schritt-für-Schritt-Anleitungen und QR-Codes für Video-Tutorials machen die DIYs nahezu narrensicher. Ein tolles Geschenk für andere oder sich selbst – denn: Die Welt braucht mehr Blumen!

Prudence Rogers

Blumenpracht aus Papier

128 Seiten, 20 €, mvg Verlag

Blumen sagen mehr? 1000 Worte auch!



Die Geschichte der Kommunikation? Begann mit der Höhlenmalerei. Darauf folgt ein kleines Fast Forward der nächsten 50 000 Jahre auf 144 Seiten: die Erfindung des Buchdrucks, Telefon, Propaganda, bis hin zur künstlichen Intelligenz. Der irische Designer und Autor Chris Haughton zeichnet in seinem Sachbuch in unterhaltsamen Häppchen und brillant illustrierten Grafiken die Geschichte des menschlichen Austauschs von Informationen nach – und stellt die These auf: Die Art, wie jede Generation Informationen bewahrt, spricht Bände über sie. So macht Wissen Spaß!

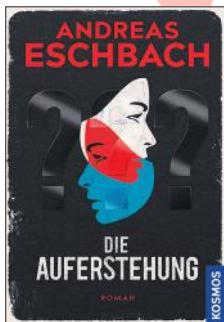
Chris Haughton
i wie Information
144 Seiten, 22,95 €,
Dorling Kindersley



In Rocky Beach

MIT ANDREAS ESCHBACH

Seit 1968 ermitteln Justus, Peter und Bob in Rocky Beach, Kalifornien. Jetzt hat der Science-Fiction-Autor „Die Drei ???“ erwachsen werden lassen – und ihre fiktive Heimat modernisiert



Die drei ??? gehen seit Jahrzehnten getrennte Wege – doch Justus Jonas lebt noch in Rocky Beach, wo er den Schrottplatz seines Onkels managt und sich im Umweltschutz engagiert. Bis ihn plötzlich eine Frau als Detektiv engagieren will: Ihre Nichte, die jahrelang im Amazonas-Urwald verschollen war, ist wieder aufgetaucht – doch ist sie es wirklich? Schnell ist klar: Ohne Bob und Peter wird Justus den Fall nicht lösen können...

Andreas Eschbach
Die Auferstehung
448 Seiten, 24 €, Kosmos.
Ab 14 Jahren

1 **Rocky Beach ist den Drei-???-Fans sehr vertraut. Was bedeutet der Ort für Sie persönlich?**

Als ich selber ein Teenager war, habe ich die ersten „Die drei ???“-Romane gelesen und war heillos fasziniert von dieser Idee, dass da drei gute Freunde Detektiv spielen und einen versteckten Wohnwagen als geheimes Hauptquartier hatten: Das hätte ich auch gern gehabt. Leider mangelte es schon an einem geeigneten Schrottplatz...

2 **Wie war es, als Autor Rocky Beach jetzt selbst einmal auflieben zu lassen?**

Die Herausforderung war, den Ort so darzustellen, dass die Drei-???-Fans ihn auch wiedererkennen – und ihn in die reale Umgebung von Los Angeles und Malibu trotzdem so einzupassen, dass man das Gefühl hat, er existiert wirklich. Und da ich bekanntlich gern über Dinge, die es nicht gibt, so schreibe, als gäbe es sie,

hat das ziemlich viel Spaß gemacht.

3 **Haben Sie dem Ort auch Ihre eigene Note gegeben?**

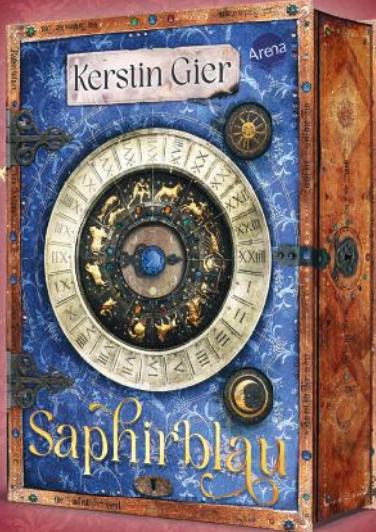
Nun, natürlich musste ich Rocky Beach ein bisschen erweitern, weil das für meine Geschichte notwendig war, aber was das anbelangt, sehe ich mich ja in einer altehrwürdigen Tradition. Am Hafen hat sich einiges getan, das Polizeihauptquartier ist renoviert worden, und es haben sich ein paar interessante Leute in Rocky Beach angesiedelt – aber ich denke, der Ort hat seinen grundsätzlichen Charakter behalten. „



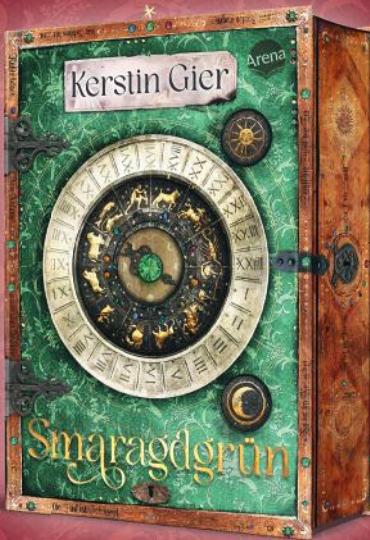
Foto Robert Kneschke

Arena

Teil 2 und 3 der wunderschön
gestalteten Zeitreise-Edition der Edelstein-Trilogie
von Gwendolyn und Gideon



Saphirblau
420 Seiten | € 25,00 [D]
Erscheint am 10.07.2025
978-3-401-60775-7



Smaragdgrün
552 Seiten | € 26,00 [D]
Erscheint am 07.08.2025
978-3-401-60776-4

Gwendolyn hat gerade erst angefangen, das mit dem Zeitreisen zu verstehen. Ungünstiger Zeitpunkt, um sich Hals über Kopf in ihren anderen Zeitreisenden Gideon zu verlieben.

Jeder Band: Ab 12 Jahren | Kerstin Gier | Liebe geht durch alle Zeiten

Mit Illustrationen von Christian Keller | Gebunden | Mit UV-Lackierung auf dem Cover, farbigem Vorsatz und Farbschnitt in der 1. Auflage

Lesungen bei Peterknecht



Kaleb Erdmann
12. August 2025, 19:30 Uhr



Alice Frontzek
27. August 2025, 19:30 Uhr



Markus Heitz
10. September 2025, 19:30 Uhr



Trude Teige
21. Oktober 2025, 19:30 Uhr

Buchhandlung
Peterknecht

Anger 51 · 99084 Erfurt

Tel. 0361 24 40 60

service@peterknecht.de

Tickets unter

www.peterknecht.de



buchhandlung
peterknecht